

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 19. Auflage ..... 5

Vorwort zur 1. Auflage ..... 6

Literaturverzeichnis ..... 41

Abkürzungsverzeichnis ..... 45

**Teil 1: Systematischer Wegweiser ..... 49**

**A. Einführung ..... 51**

    I. Vordrucke ..... 51

    II. Abgabepflichten ..... 52

    III. Form der Abgabe ..... 55

**B. Hauptvordrucke ..... 56**

**I. ESt 1 A – Unbeschränkt steuerpflichtige Personen ..... 56**

        1. Vorbemerkung ..... 56

        2. Grundinformationen (Zeilen 1–6) ..... 57

            a) Unbeschränkte Steuerpflicht ..... 57

            b) Beschränkte Steuerpflicht ..... 58

            c) Zusätzliche Anlagen zur Einkommensteuererklärung ..... 58

            d) Steuernummer und Identifikationsnummer/Geburts- und Sterbedatum (Zeilen 4, 8 und 20) ..... 58

            e) Zuständiges Finanzamt/bei Wohnsitzwechsel: bisheriges Finanzamt (Zeilen 5–6) ..... 59

        3. Allgemeine Angaben (Zeilen 7–29) ..... 60

        4. Art der Veranlagung – nur von Ehegatten/Lebenspartner auszufüllen (Zeile 19) ..... 61

            a) Allgemeines ..... 62

            b) Zusammenveranlagung ..... 62

            c) Einzelveranlagung von Ehegatten/Lebenspartnern ..... 64

            d) Lebenspartnerschaften i.S.d. LPartG ..... 64

            e) Gütergemeinschaft ..... 64

        5. Bankverbindung (Zeilen 30–33) ..... 65

        6. Angaben zu den Vordrucken – Einkünfte im Kalenderjahr 2024 ..... 65

        7. Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage (Zeile 34) ..... 66

        8. Einkommensersatzleistungen – ohne Beträge lt. Zeile 23 der Anlage N (Zeilen 35–36) ..... 67

        9. Ergänzende Angaben zur Steuererklärung (Zeile 37) ..... 68

        10. Unterschrift (Zeilen 38–40) ..... 69

            a) Unterschrift (Zeile 47) ..... 69

            b) Die Steuererklärung wurde unter Mitwirkung einer nach §§ 3 und 4 StBerG befugten Person oder Vereinigung angefertigt (Zeilen 39–40) ..... 70

**II. ESt 1 C – Beschränkt steuerpflichtige Personen ..... 71**

        1. Vorbemerkung (Zeilen 1–2) ..... 71

        2. Allgemeine Angaben (Zeilen 3–24) ..... 72

            a) Steuernummer/Zuständiges Finanzamt/Bundeszentralamt für Steuern (Zeilen 3–5) ..... 72

            b) Allgemeine Angaben zur steuerpflichtigen Person (Zeilen 6–24) ..... 73

        3. Inländische Einkünfte im Kalenderjahr 2024 (Zeilen 25–31) ..... 74

            a) Allgemeines ..... 74

            b) Darstellung der Einkünfte ..... 74

                aa) Land- und Forstwirtschaft ..... 74

                bb) Gewerbebetrieb/Selbständige Arbeit ..... 74

                    (1) Einkünfte aus Gewerbebetrieb ..... 74

                    (2) Einkünfte aus selbständiger Arbeit ..... 76

                cc) Ausländische Einkünfte, die im Gewinn eines inländischen Betriebs enthalten sind ..... 77

                dd) Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung ..... 77

                ee) Sonstige Einkünfte ..... 77

                    (1) Leibrenten und andere Leistungen ..... 77

                    (2) Private Veräußerungsgeschäfte ..... 78

                    (3) Abgeordnetenbezüge ..... 78

                    (4) Sonstige ..... 78

                ff) Einkünfte i.S.d. § 50d Abs. 10 EStG/anrechenbare ausländische Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG (Zeile 25) ..... 79



Inhaltsverzeichnis

gg) Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (Zeilen 26–27) .....	79
hh) Erträge aus Kapitalvermögen (Zeilen 28–31) .....	80
4. Anzurechnende Steuern (Zeilen 32–34) .....	81
5. Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG (Zeile 35) .....	83
6. Veranlagung nach § 50 Abs. 2 EStG (Zeilen 36–45) .....	83
7. Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage (Zeilen 46–47) .....	85
8. Sonderausgaben (Zeilen 48–63) .....	86
9. Länderbezogener Bericht multinationaler Unternehmensgruppen (bisherige Zeile 64) .....	87
10. Mitteilung von grenzüberschreitenden Steuergestaltungen (Zeilen 64–66) .....	88
11. Weitere Angaben (Zeilen 67–86) .....	88
a) Ich war vor Begründung der beschränkten Steuerpflicht unbeschränkt steuerpflichtig (Zeilen 67–78) .....	88
aa) Allgemeines .....	89
bb) Meine unbeschränkte Steuerpflicht hat nach dem 31.12.2013 geendet (Zeilen 68–69) .....	89
cc) Ich war in den letzten 10 Jahren vor diesem Zeitpunkt als Deutscher insgesamt mindestens 5 Jahre unbeschränkt steuerpflichtig (Zeile 70–71) .....	89
(1) Ergänzende Angaben zum Wohnsitz zwischen Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht und der Abgabe der Einkommensteuererklärung 2024 (Zeile 72) .....	89
(2) Innehaben einer Beteiligung i.S.d. § 17 EStG an einer inländischen Kapitalgesellschaft/ Genossenschaft am 1.1.2024 (Zeilen 73–74) .....	89
(3) Innehaben einer Beteiligung an einer ausländischen Personengesellschaft, die wesentliche wirtschaftliche Interessen i.S.d. § 2 Abs. 1 Nr. 2 und Abs. 3 AStG am 1.1.2024 hatte (Zeilen 75–76) .....	90
(4) Innehaben einer Beteiligung im Kalenderjahr 2024 an einer ausländischen Gesellschaft i.S.d. § 7 AStG, allein oder zusammen mit anderen Personen, die der unbeschränkten oder erweitert beschränkten Steuerpflicht (§ 5 AStG) unterliegen (Zeilen 77–78) .....	90
b) Bestellung von Bevollmächtigten etc. (Zeilen 79–86) .....	90
aa) Bevollmächtigter nach § 80 AO .....	90
bb) Empfangsbevollmächtigter nach § 123 AO .....	91
cc) Vermögensverwalter nach § 34 AO .....	91
dd) Verfügungsberechtigter nach § 35 AO .....	91
12. Ergänzende Angaben zur Steuererklärung (Zeile 87) .....	91
13. Unterschrift (Zeilen 88–91) .....	92
<b>C. Anlagen .....</b>	<b>93</b>
<b>I. Anlage AUS – Ausländische Einkünfte und Steuern .....</b>	<b>93</b>
1. Allgemeines (Zeilen 1–3) .....	93
2. Umrechnung ausländischer Währungen .....	94
3. Anzeigen über eine ausländische Erwerbstätigkeit .....	94
4. Einkünfte (Zeilen 4–11) .....	95
a) Allgemeines .....	96
b) Berücksichtigung der ausländischen Quellensteuer .....	96
c) Einzeldarstellungen (Zeilen 4–11) .....	97
aa) Staat/Spezial-Investmentfonds (Zeile 4) .....	97
bb) Einkunftsquellen (Zeile 5) .....	97
cc) Enthalten in Anlage(n) und Zeile(n) (Zeile 6) .....	97
dd) Einkünfte (Zeile 7) .....	97
ee) In Zeile 7 enthaltene Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren Anwendung findet (Zeile 8) .....	98
ff) In Zeile 7 enthaltene zu berücksichtigende Teilfrestellungsbeträge i.S.d. §§ 20, 21 InvStG (Zeile 9) .....	98
gg) In Zeile 7 abgezogene ausländische Steuern nach § 34c Abs. 2 (Zeile 10) .....	98
hh) In Zeile 7 abgezogene ausländische Steuern nach § 34c Abs. 3 EStG (Zeile 11) .....	99
ii) Betroffene Einkunftsarten .....	99
5. Anzurechnende ausländische Steuern (Zeilen 12–13) .....	99
a) Allgemeines (Zeilen 12–13) .....	99
b) Anzurechnende ausländische Steuern für alle Einkunftsarten (Zeile 12) .....	100
c) In Zeile 12 enthaltene fiktive ausländische Steuern nach DBA (Zeile 13) .....	100
d) Anrechnung auf Grund ausdrücklich aufgeführter Rechtsvorschriften .....	100
aa) Allgemeines .....	100
bb) Anrechnung zur Förderung der wirtschaftlichen Entwicklung des Quellenstaats .....	100
cc) Begrenzung der Anrechnung auf den allgemein geltenden Steuersatz .....	101
dd) Anrechnung ohne besondere Voraussetzungen .....	101



6.	Pauschal zu besteuernde Einkünfte i.S.d. § 34c Abs. 5 EStG (Zeile 14)	101
7.	Anrechnung ausländischer Steuer nach § 50d Abs. 10 Satz 5 EStG (Zeilen 15–16)	102
8.	Hinzurechnungsbesteuerung nach den §§ 7–12, 14 AStG in der bis zum 30.6.2021 geltenden Fassung für vor dem 1.1.2022 beginnende Wirtschaftsjahre der ausländischen Zwischengesellschaft (bisherige Zeilen 17–21 Anlage AUS 2023)	102
9.	Hinzurechnungsbesteuerung nach den §§ 7–13 AStG (Zeilen 17–22)	103
10.	Familienstiftungen nach § 15 AStG (Zeilen 23–28)	104
a)	Allgemeines	104
b)	Betrag/Einkünfte einer ausländischen Familienstiftung, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (Zeile 26)	105
c)	Nach § 15 Abs. 5 Satz 1 anzurechnende ausländische Steuern lt. Feststellung (Zeile 27)	105
d)	Auf Antrag nach § 15 Abs. 11 Satz 2 anzurechnende Steuer auf Zuwendungen einer ausländischen Familienstiftung (Zeile 28)	105
11.	Nicht nach DBA steuerfreie negative Erträge i.S.d. § 2a Abs. 1 EStG (Zeilen 29–33)	106
a)	Allgemeines	106
b)	Aktivitätsklausel	107
c)	Verlustfeststellung	107
12.	Nach DBA steuerfreie Einkünfte, die dem Progressionsvorbehalt unterliegen– Einkünfte i.S.d. § 32b EStG (Zeilen 34–42)	108
a)	Allgemeines	108
b)	Positiver Progressionsvorbehalt	109
c)	Negativer Progressionsvorbehalt	109
d)	Summe der ausländischen Kapitalerträge, die im Inland dem gesonderten Steuertarif nach § 32d Abs. 1 EStG unterlägen (Zeile 39)	110
e)	Gewinne aus gewerblichen Betriebsstätten, für die eine Hinzurechnung vorzunehmen ist (Zeile 40)	110
f)	Außerordentliche Einkünfte i.S.d. §§ 34, 34b EStG, soweit nicht in Zeile 40 enthalten (Zeile 41)	110
g)	Bei den in den Zeilen 34 bis 38 erklärten Einkünften handelt es sich um ein Steuerstundungsmodell i.S.d. § 15b EStG (Zeile 42)	111
h)	Zwischenstaatliche Amtshilfe durch Auskunftsaustausch in Steuersachen	111
13.	Einkünfte i.S.d. § 32b EStG i.V.m. privaten Veräußerungsgeschäften nach § 23 EStG (Zeilen 43–45)	111
14.	Nach DBA steuerfreie negative Erträge i.S.d. § 2a Abs. 1 EStG (Zeilen 46–50)	112
<b>II.</b>	<b>Anlage Außergewöhnliche Belastungen/Pauschbeträge</b>	<b>113</b>
1.	Allgemeines (Zeilen 1–3)	113
2.	Behinderten-Pauschbetrag (Zeilen 4–9)	113
3.	Hinterbliebenen-Pauschbetrag (Zeile 10)	116
4.	Pflege-Pauschbetrag (Zeilen 11–18)	116
a)	Die unentgeltliche persönliche Pflege einer pflegebedürftigen Person in ihrer oder in meiner Wohnung erfolgte durch ... (Zeile 11)	117
b)	Anzahl der weiteren an der Pflege beteiligten Person (Zeilen 12–14)	118
c)	Identifikationsnummer der pflegebedürftigen Person/Wohnsitz (Zeilen 15-16)	118
d)	Für die pflegebedürftige Person wurde folgender Pflegegrad festgestellt/Merkzeichen H (Zeilen 17–18)	118
5.	Behinderungsbedingte Fahrtkostenpauschale (Zeilen 19–20)	119
a)	Allgemeines	119
b)	Ich habe einen Grad der Behinderung von mindestens 80 oder einen Grad der Behinderung von mindestens 70 und Merkzeichen „G“ (Zeile 19)	119
c)	Ich bin außergewöhnlich gehbehindert/blind/taubblind/ständig hilflos (Merkzeichen „aG“/„Bl“/„TBI“ und/oder „H“), schwerstpflegebedürftig – Pflegegrad 4 oder 5 (Zeile 20)	119
6.	Andere Aufwendungen (Zeilen 21–38)	120
a)	Allgemeines	121
b)	Summe der erhaltenen und/oder zu erwartenden Versicherungsleistungen, Beihilfen, Unterstützungen usw.	122
c)	Einzeltatbestände von allgemeiner Bedeutung	123
(1)	Adoptionskosten	123
(2)	Augen-Laser-Operation	123
(3)	Begleitpersonen	123
(4)	Bestattungskosten	123
(5)	Besuchsfahrten	124
(6)	Delfintherapie	124
(7)	Diätkosten	124
(8)	Ehescheidungskosten/Eheschließung	124
(9)	Hausschwamm und Baumängel/Schadstoffbelastung	125



Inhaltsverzeichnis

(10) Insolvenzverwaltervergütung .....	125
(11) Krankenhausunterbringung .....	125
(12) Krankheitskosten/Heilbehandlungskosten .....	126
(13) Künstliche Befruchtung/Leihmutterschaft .....	127
(14) Kurkosten .....	128
(15) Marderbefall .....	128
(16) Orkanschäden .....	128
(17) Pflegesätze/-kosten, Heimunterbringung .....	128
(18) Prozesskosten .....	129
(19) Selbsttötung .....	130
(20) Seniorenheim .....	130
(21) Sport .....	130
(22) Studiengebühren .....	131
(23) Umbaumaßnahmen/Treppenlift .....	131
(24) Umzugskosten .....	132
(25) Unterhaltsaufwendungen .....	132
(26) Vollstationäre Heimunterbringung, Aufwendungen von Eltern erwachsener behinderter Menschen .....	132
(27) Wildtierschäden .....	132
d) Zusatzangaben im Zusammenhang mit § 35a EStG (Zeilen 36–38) .....	132
<b>III. Anlage AV – Angaben zur steuerlichen Förderung von Altersvorsorgebeiträgen (sog. Riester-Verträge) .....</b>	<b>133</b>
1. Grundzüge .....	133
a) Vorbemerkung (Zeilen 1–3) .....	133
b) Darstellung des zusätzlichen Sonderausgabenabzugs .....	134
c) Förderung mehrerer Altersvorsorgeverträge .....	137
d) Gesonderte Feststellung der zusätzlichen Steuerermäßigung .....	137
e) Verwendung von Altersvorsorgevermögen .....	138
2. Berechnungsgrundlagen (Zeilen 4–14) .....	139
a) Personenkreis .....	139
b) Einnahmen (Zeilen 5–13) .....	141
aa) Beitragspflichtige Einnahmen i.S.d. inländischen gesetzlichen Rentenversicherung 2023 (Zeile 5) .....	142
bb) Inländische Besoldung und Amtsbezüge und Einnahmen beurlaubter Beamter 2023 (Zeile 6) ..	143
cc) Entgeltersatzleistungen 2023 (Zeile 7) .....	143
dd) Tatsächliches Entgelt 2023 (Zeile 8) .....	144
ee) Jahres(brutto)betrag der Rente wegen voller Erwerbsminderung oder Erwerbsunfähigkeit in der inländischen gesetzlichen Rentenversicherung 2023 (Zeile 9) .....	144
ff) Inländische Versorgungsbezüge wegen Dienstunfähigkeit 2023 (Zeile 10) .....	144
gg) Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft 2022 (Zeile 11) .....	144
hh) Jahres(brutto)betrag der Rente wegen voller Erwerbsminderung oder Erwerbsunfähigkeit nach dem Gesetz über die Alterssicherung (Zeile 12) .....	144
ii) Einnahmen aus einer Beschäftigung, die einer ausländischen gesetzlichen Rentenversicherungspflicht unterlag und/oder Jahresbruttobetrag der Rente wegen voller Erwerbsminderung oder Erwerbsunfähigkeit aus einer ausländischen gesetzlichen Rentenversicherung 2023 (Zeile 13) .....	144
jj) Personenkreis: Im Jahr 2024 mittelbar begünstigte Person (Zeile 14) .....	145
3. Sonstige Angaben – Mitgliedsnummer der landwirtschaftlichen Alterskasse (Zeile 15) .....	146
4. Angaben zu Kindern, für die ein Anspruch auf Kinderzulage besteht (Zeilen 16–20) .....	146
5. Altersvorsorgeverträge, für die kein zusätzlicher Sonderausgabenabzug geltend gemacht wird (Zeilen 21–30) .....	148
6. Widerruf des Verzichts auf den zusätzlichen Sonderausgabenabzug (Zeilen 31–36) .....	149
<b>IV. Anlage Corona-Hilfen .....</b>	<b>150</b>
1. Vorbemerkung (Zeilen 1–3) .....	150
2. Angaben zur Einkommensteuererklärung (Zeilen 4–13) .....	151
a) Wurden im Jahr 2024 für einen/mehrere Betrieb(e) und/oder für eine/mehrere selbständige Tätigkeit(en) Corona-Soforthilfen, Überbrückungshilfen und/oder vergleichbare Zuschüsse bezogen oder zurückgezahlt? – Bilanzierende bitte die Zeilen 12 und 13 beachten – (Zeile 4) .....	151
b) Bezeichnung des Betriebs/Betriebssteuernummer und erhaltene Beträge (Zeilen 5–11) .....	152
c) Nur bei bilanzierenden Betrieben/bilanzierenden selbständig Tätigen (Zeilen 12–13) .....	152
3. Angaben zur Feststellungserklärung (Zeilen 14–17) .....	153
<b>V. Anlage Energetische Maßnahmen .....</b>	<b>154</b>
1. Vorbemerkung (Zeilen 1–3) .....	154



2.	Begünstigtes Objekt (Zeilen 4–8)	155
a)	Grundangaben (Zeilen 4–8)	155
b)	Standort des Wohngebäudes/der Eigentumswohnung (Zeilen 4–6)	155
c)	Gesamtfläche/davon ausschließliche Nutzung zu eigenen Wohnzwecken oder in Teilen unentgeltliche Überlassung (Zeile 7)	155
d)	Für das begünstigte Objekt wurde in der Vergangenheit bereits eine Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen in Anspruch genommen (Zeile 8)	156
3.	Energetische Maßnahmen 2024 (Zeilen 9–26)	156
a)	Eigene Aufwendungen für energetische Maßnahmen (Zeilen 9–22)	156
aa)	Weitere Förderungsmöglichkeiten außerhalb von energetischen Maßnahmen (Zeile 9)	157
bb)	Baubeginn der energetischen Maßnahme (Zeile 10)	158
cc)	Aufwendungen für die Wärmedämmung von Wänden (Zeile 11)	158
dd)	Aufwendungen für die Wärmedämmung von Dachflächen (Zeile 12)	158
ee)	Aufwendungen für die Wärmedämmung von Geschossdecken (Zeile 13)	158
ff)	Aufwendungen für die Erneuerung der Fenster und/oder der Außentür(en) (Zeile 14)	158
gg)	Aufwendungen für den Ersatz und/oder den erstmaligen Einbau von sommerlichem Wärmeschutz (Zeile 15)	159
hh)	Aufwendungen für die Erneuerung und/oder den Einbau einer Lüftungsanlage (Zeile 16)	159
ii)	Aufwendungen für die Erneuerung der Heizungsanlage – bitte Zeile 23 und 24 beachten (Zeile 17)	159
jj)	Aufwendungen für den Einbau von digitalen Systemen zur energetischen Betriebs- und Verbrauchsoptimierung (Zeile 18)	159
kk)	Aufwendungen für die Optimierung bestehender Heizungsanlagen – älter als 2 Jahre (Zeile 19)	159
ll)	Aufwendungen für die Erteilung der Bescheinigung(en) (Zeile 20)	159
mm)	Summe der Aufwendungen für energetische Maßnahmen (Zeile 21)	159
nn)	Aufwendungen für die planerische Begleitung oder Beaufsichtigung durch den Energieberater (Zeile 22)	159
b)	Hybridisierung bei Gasbrennwerttechnik (Zeilen 23–24)	160
c)	Nur ausfüllen, soweit in den Zeilen 21 und/oder 22 Aufwendungen enthalten sind, für die der Abzug als außergewöhnliche Belastungen beantragt wird (Zeilen 25–26)	160
4.	Energetische Maßnahmen aus den Vorjahren (Zeilen 27–28)	161
5.	Angaben zu Miteigentumsanteilen (Zeilen 29–37)	161
6.	Anteile an der Steuerermäßigung laut gesonderter und einheitlicher Feststellung (Zeilen 38–53)	162
<b>VI.</b>	<b>Anlage EÜR – Einnahmenüberschussrechnung (Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG)</b>	<b>164</b>
1.	Vorbemerkung	164
a)	Verpflichtung zur Abgabe und elektronischen Übermittlung der Anlage EÜR	164
b)	Zulässigkeit der Gewinnermittlung durch eine Einnahmenüberschussrechnung in Abgrenzung zur Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich	164
c)	Aufzeichnungspflichten bei der Einnahmenüberschussrechnung	166
d)	Nebenanlagen zur Anlage EÜR (Anlagen AVEÜR, LuF, SZ, SE, AVSE und ER)	166
e)	Zuordnung von Wirtschaftsgütern zum Betriebsvermögen bei der Einnahmenüberschussrechnung	167
f)	Zeitliche Erfassung von Betriebseinnahmen und -ausgaben bei der Einnahmenüberschussrechnung	168
2.	Allgemeine Angaben (Zeilen 1–11)	170
a)	Steuerpflichtiger und (Betriebs-)Steuernummer (Zeilen 1–3)	170
b)	Angaben zum Kalenderjahr (Zeile 4)	170
c)	Angaben zur Wirtschafts-Identifikationsnummer (Zeile 5)	170
c)	Art und Rechtsform des Betriebs, Einkunftsart, Betriebsinhaber (Zeilen 6–9)	171
d)	Betriebsbeendigung (Zeile 10)	171
e)	Entnahme oder Veräußerung von Grundstücken/grundstücksgleichen Rechten (Zeile 11)	171
3.	Betriebseinnahmen (Zeilen 12–23)	171
a)	Betriebseinnahmen eines umsatzsteuerlichen Kleinunternehmers (Zeilen 12–23)	171
aa)	Betriebseinnahmen (Zeile 12)	172
bb)	Nicht steuerbare Umsätze sowie Umsätze i.S.d. § 19 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 und 2 UStG (Zeile 13)	172
b)	Betriebseinnahmen von regelbesteuerten Unternehmern (Zeilen 14–17)	172
aa)	Betriebseinnahmen eines Land- und Forstwirts mit Durchschnittssatzbesteuerung (Zeile 14)	172
bb)	Umsatzsteuerpflichtige Betriebseinnahmen (Zeile 14)	173
cc)	Betriebseinnahmen ohne Umsatzsteuer (Zeile 15)	173
dd)	Vereinnahmte Umsatzsteuer sowie Umsatzsteuer auf unentgeltliche Wertabgaben (Zeile 17)	173
c)	Sonstige Betriebseinnahmen (Zeilen 18–22)	174
aa)	Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Zeile 18)	174
bb)	Veräußerung oder Entnahme von Anlagevermögen (Zeile 19)	174



# Inhaltsverzeichnis

---

cc)	Private Kfz-Nutzung (Zeile 20) .....	175
(1)	Nutzungswert bei Führung eines Fahrtenbuchs .....	176
(2)	Nutzungswert bei Anwendung der 1 %-Regelung .....	177
(3)	Besonderheiten bei Elektro-, Brennstoffzellen- und Hybridelektrofahrzeugen .....	178
(4)	Nutzungswert bei einer betrieblichen Nutzung von weniger oder gleich 50 % .....	178
dd)	Sonstige Sach-, Nutzungs- und Leistungsentnahmen (Zeile 21) .....	179
ee)	Auflösung von Rücklagen und Ausgleichsposten (Zeile 22) .....	179
d)	Summe Betriebseinnahmen (Zeile 23) .....	179
4.	Betriebsausgaben (Zeilen 24–75) .....	180
a)	Betriebsausgabenpauschalen, Waren, bezogene Fremdleistungen, Personalaufwand (Zeilen 24–30) .....	180
aa)	Betriebsausgabenpauschalen für bestimmte Berufsgruppen (Zeile 24) .....	180
bb)	Bebauungspauschale für Weinbaubetriebe (Zeile 25) .....	180
cc)	Bebauungspauschale für Forstwirte (Zeile 26) .....	180
dd)	Waren, Rohstoffe und Hilfsstoffe einschließlich der Nebenkosten (Zeile 27) .....	180
ee)	Bezogene Fremdleistungen (Zeile 29) .....	181
ff)	Ausgaben für eigenes Personal (Zeile 30) .....	181
b)	AfA (Zeilen 31–38) .....	182
aa)	AfA auf unbewegliche Wirtschaftsgüter (Zeile 31) .....	182
bb)	AfA auf immaterielle Wirtschaftsgüter (Zeile 32) .....	182
cc)	AfA auf bewegliche Wirtschaftsgüter (Zeile 33) .....	182
dd)	Sonderabschreibungen nach § 7b EStG und § 7g Abs. 5 und 6 EStG (Zeile 34) .....	182
ee)	Herabsetzungsbeträge nach § 7g Abs. 2 EStG (Zeile 35) .....	182
(1)	Abzug des Investitionsabzugsbetrags .....	183
(2)	Hinzurechnung des Investitionsabzugsbetrags und Herabsetzung der Anschaffungs-/Herstellungskosten bei durchgeführter Investition .....	184
(3)	Rückgängigmachung des Investitionsabzugsbetrags bei nicht durchgeführter Investition .....	185
(4)	Verstoß gegen die Verbleibens- und Nutzungsfrist .....	185
ff)	Aufwendungen für geringwertige Wirtschaftsgüter nach § 6 Abs. 2 EStG (Zeile 36) .....	186
gg)	Auflösung Sammelposten nach § 6 Abs. 2a EStG (Zeile 37) .....	186
hh)	Restbuchwert der ausgeschiedenen Anlagegüter (Zeile 38) .....	187
c)	Raumkosten und sonstige Grundstücksaufwendungen ohne häusliches Arbeitszimmer (Zeilen 39–42) .....	187
aa)	Miete/Pacht für Geschäftsräume einschließlich betrieblich genutzter Grundstücke (Zeile 39) ...	187
bb)	Aufwendungen für doppelte Haushaltsführung (Zeile 40) .....	187
cc)	Sonstige Aufwendungen für betrieblich genutzte Grundstücke (Zeile 41) .....	188
dd)	In Zeile 41 enthaltene Erhaltungsaufwendungen (Zeile 42) .....	188
d)	Sonstige unbeschränkt abziehbare Betriebsausgaben (Zeilen 43–60) .....	188
aa)	Aufwendungen für Telekommunikation (Zeile 43) .....	188
bb)	Übernachtungs- und Reisenebenkosten bei Geschäftsreisen des Stpfl. (Zeile 44) .....	188
cc)	Fortbildungskosten, Rechts- und Steuerberatung, Buchführung, Miete/Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter, Erhaltungsaufwendungen, Beiträge, Gebühren, Abgaben und Versicherungen, laufende EDV-Kosten, Arbeitsmittel, Abfallbeseitigungs- und Entsorgungskosten, Verpackungs- und Transportkosten sowie Werbekosten (Zeilen 45–54) .....	189
dd)	Schuldzinsen (Zeilen 55–56) .....	189
ee)	Gezahlte Vorsteuerbeträge (Zeile 57) .....	191
ff)	An das Finanzamt gezahlte Umsatzsteuer (Zeile 58) .....	191
gg)	Rücklagen, stille Reserven und/oder Ausgleichsposten (Zeile 59) .....	191
hh)	Übrige unbeschränkt abzugsfähige Betriebsausgaben (Zeile 60) .....	191
e)	Beschränkt abziehbare Betriebsausgaben und Gewerbesteuer (Zeilen 62–67) .....	192
aa)	Geschenke (Zeile 62) .....	192
bb)	Bewirtungsaufwendungen (Zeile 63) .....	193
cc)	Verpflegungsmehraufwendungen (Zeile 64) .....	194
dd)	Aufwendungen für die Tätigkeit in der häuslichen Wohnung (Zeile 65) .....	195
dd)	Tagespauschale für die Tätigkeit in der häuslichen Wohnung (Zeile 66) .....	196
ee)	Sonstige beschränkt abziehbare Betriebsausgaben (Zeile 67) .....	196
f)	Kfz-Kosten und andere Fahrtkosten (Zeilen 68–73) .....	197
aa)	Fahrtkosten für zum Betriebsvermögen gehörende Fahrzeuge und andere Fahrtkosten (Zeilen 68–73) .....	197
bb)	Fahrtkosten für nicht zum Betriebsvermögen gehörende Fahrzeuge (Zeile 71) .....	197



cc)	Kfz-Kosten für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte sowie Familienheimfahrten (Zeile 72)	198
(1)	Führung eines Fahrtenbuchs	201
(2)	Anwendung der 1 %-Regelung	201
(3)	Betriebliche Nutzung von weniger oder gleich 50 %	202
dd)	Abziehbare Aufwendungen für Wege zwischen Wohnung und Betriebsstätte und Familienheimfahrten (Zeile 73)	203
g)	Nicht abziehbare Beträge (Zeile 74)	205
h)	Summe Betriebsausgaben (Zeile 75)	205
5.	Ermittlung des Gewinns (Zeilen 76–98)	206
a)	Summe der Betriebseinnahmen und -ausgaben (Zeilen 76–77)	207
b)	Steuerfreie Einnahmen nach § 3 EStG und nicht abzugsfähige Ausgaben nach §§ 3, 3c EStG (Zeilen 78–83)	207
aa)	Steuerfreie Einnahmen nach § 3 Nr. 26, 26a und 26b EStG (Zeile 78)	207
bb)	Steuerfreie Einnahmen nach § 3 EStG (Zeile 79)	208
cc)	Steuerfreie Einnahmen nach § 3a EStG (Zeile 80)	208
dd)	Nicht abziehbare Betriebsausgaben nach § 3 Nr. 26, 26a und 26b EStG (Zeile 81)	208
ee)	Nicht abziehbare Betriebsausgaben nach § 3c Abs. 1 EStG (Zeile 82)	208
ff)	Nicht abziehbare Betriebsausgaben nach § 3c Abs. 4 EStG (Zeile 83)	208
c)	Hinzurechnungen der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 2 Satz 1 EStG (Zeilen 84–86)	208
d)	Gewinnzuschlag nach § 6c i.V.m. § 6b Abs. 7 und 10 EStG (Zeile 87)	208
e)	Abzüge der Investitionsabzugsbeträge nach § 7g Abs. 1 EStG (Zeile 88)	209
f)	Hinzurechnungen und Abrechnungen bei Wechsel der Gewinnermittlungsart (Zeile 89)	209
aa)	Übergang von der Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich zur Einnahmenüberschussrechnung	209
bb)	Übergang von der Gewinnermittlung durch Einnahmenüberschussrechnung zum Bestandsvergleich	210
g)	Ergebnisanteile aus Beteiligungen an Personengesellschaften (Zeile 91)	210
h)	Korrigierter Gewinn/Verlust (Zeile 92)	210
i)	Bereits berücksichtigte Beträge, für die das InvStG gilt (Zeile 93)	210
j)	Korrektur auf Grund des Teileinkünfteverfahrens bzw. § 8b KStG (Zeile 94)	211
k)	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust vor Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG (Zeile 95)	212
l)	Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeile 96)	212
m)	Steuerpflichtiger Gewinn/Verlust (Zeile 97)	212
n)	Nur bei Personengesellschaften: Gewinn/Verlust nach Anwendung des § 4 Abs. 4a EStG und ohne Berücksichtigung des Teileinkünfteverfahrens bzw. § 8b KStG (Zeile 98)	212
6.	Rücklagen, stille Reserven und Ausgleichsposten (Zeilen 99–105)	213
a)	Übertragung stiller Reserven sowie Rücklagen nach § 6c EStG i.V.m. § 6b EStG bzw. nach R 6.6 EStR 2012 (Zeilen 99–100 und 103)	213
aa)	Veräußerung bestimmter Anlagegüter nach § 6c EStG i.V.m. § 6b EStG	213
bb)	Übertragungen bei Ersatzbeschaffungen nach R 6.6 EStR 2012	216
b)	Ausgleichsposten nach § 4g EStG (Zeilen 101 und 104)	217
c)	Gesamtsumme der Rücklagen und Ausgleichsposten sowie übertragenen stillen Reserven (Zeile 102 und 105)	217
7.	Entnahmen und Einlagen i.S.d. § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 106–107)	217
a)	Entnahmen (Zeile 106)	218
b)	Einlagen (Zeile 107)	218
8.	Anlage AVEÜR	219
a)	Allgemeine Angaben (Zeilen 1–3)	219
b)	Grundstücke und Grundstücksgleiche Rechte (Zeilen 4–22)	220
aa)	Anschaffungs-, Herstellungskosten und Einlagewert	221
(1)	Anschaffungskosten	221
(2)	Herstellungskosten	222
(3)	Einlagewert	222
bb)	AfA-Methode und außergewöhnliche Abnutzung	222
cc)	AfA-Bemessungsgrundlage	223
dd)	Beginn und Ende der AfA	224
ee)	AfA nach nachträglichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten, Anschaffungspreisminderungen und außergewöhnlicher Abnutzung	224
ff)	Betriebsausgabenabzug beim Ausscheiden aus dem Betriebsvermögen	225
gg)	Eintragung in der Anlage AVEÜR	225
c)	Häusliches Arbeitszimmer (Zeilen 23–33)	226



Inhaltsverzeichnis

d)	Immaterielle Wirtschaftsgüter (Zeile 37-39)	227
e)	Bewegliche Wirtschaftsgüter (Zeilen 40–62)	229
aa)	Anschaffungs-, Herstellungskosten, Einlagewert und AfA-Bemessungsgrundlage	229
bb)	AfA nach § 7 Abs. 1 EStG, betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer und außergewöhnliche Abnutzung	230
cc)	AfA nach § 7 Abs. 2 EStG	231
dd)	Beginn und Ende der AfA	232
ee)	AfA nach nachträglichen Anschaffungs- oder Herstellungskosten, Anschaffungspreisminderungen und außergewöhnlichen Abnutzung	232
ff)	Sonderabschreibungen nach § 7g Abs. 5 und 6 EStG	233
gg)	Betriebsausgabenabzug beim Ausscheiden aus dem Betriebsvermögen	234
hh)	Eintragung in der Anlage AVEÜR	234
f)	Sammelposten (Zeilen 63–81)	235
g)	Finanzanlagen (Zeilen 82–91)	236
h)	Umlaufvermögen (Zeile 92–95)	237
9.	Anlage SZ	237
a)	Allgemeine Angaben (Zeilen 1–4)	238
b)	Ermittlung des maßgeblichen Gewinns für Zwecke des § 4 Abs. 4a EStG (Zeilen 5–11)	238
c)	Ermittlung der Über-/Unterentnahmen (Zeilen 12–17)	239
d)	Ermittlung des Entnahmenüberschusses (Zeilen 18–24)	240
e)	Ermittlung der nicht abziehbaren Schuldzinsen (Zeilen 25–29)	240
f)	Hinzurechnungsbetrag nach § 4 Abs. 4a EStG (Zeile 30)	241
10.	Anlage LuF	242
a)	Steuerpflichtiger und (Betriebs-)Steuernummer (Zeilen 1–4)	242
b)	Allgemeine Angaben (Zeile 5)	242
c)	Weinbau – Richtbeträge für Betriebsausgaben (Zeilen 6–13)	242
d)	Forstwirtschaft – Pauschale Betriebsausgaben nach § 51 EStDV (Zeilen 14–17)	243
<b>VII. Anlage FW – Förderung des Wohneigentums</b>		<b>244</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–3)	244
2.	Allgemeine Angaben zum Objekt (Zeilen 4–11)	245
a)	Lage der Wohnung und weitere Angaben (Zeilen 4–8)	245
b)	Fertig gestellt am/Eigengenutzt ab/Nutzfläche des Hauses (Zeile 9)	245
c)	Folgeobjekt/Fläche der Wohnung, Erweiterung, des Anbaus/eigenbetrieblich, beruflich genutzt oder vermietet (Zeile 10)	246
d)	Für das Objekt lt. Zeile 4 wurde ein Antrag auf Eigenheimzulage gestellt (Zeile 11)	246
3.	Abzugsbetrag nach § 10f EStG (Zeilen 12–13)	246
4.	Anteile an den Steuerbegünstigungen nach § 10f EStG laut gesonderter und einheitlicher Feststellung (Zeilen 14–16)	247
5.	Abzugsbetrag nach § 10e EStG (Zeilen 17–18)	247
a)	§ 10e EStG	248
aa)	Allgemeines	248
bb)	Einkunftsgrenze	248
cc)	Abzugsbeträge	248
b)	Nachholung von Abzugsbeträgen nach besonderer Berechnung (Zeile 18)	248
aa)	Nachträgliche Herstellungs- oder Anschaffungskosten	248
bb)	Nachholung von Abzugsbeträgen	249
6.	Steuerermäßigung für Kinder – bei Inanspruchnahme eines Abzugsbetrags nach § 10e Abs. 1–5 EStG (Zeile 19)	249
7.	Zusätzliche Angaben zu Zuschüssen (Zeile 20)	250
<b>VIII. Anlage G – Einkünfte aus Gewerbebetrieb</b>		<b>251</b>
1.	Abgrenzung zu anderen Einkunftsarten	251
a)	Allgemeines	251
b)	Merkmale der Einkunftsart Gewerbebetrieb	252
aa)	Allgemeines	252
bb)	Vereinfachungsregelung beim Betrieb einer Photovoltaikanlage (PV-Anlage)	252
c)	Gewerblicher Grundstückshandel	253
d)	Gewerblicher Wertpapierhandel	253
e)	Herstellung von virtuellen Währungen	254
2.	Gewinn (Zeilen 1–48)	255
a)	Laufender Gewinn	257
b)	Wirtschaftsjahr	257



c)	Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich nach § 4 Abs. 1 EStG .....	258
aa)	Allgemeines .....	258
bb)	Betriebsvermögen .....	258
	(1) Allgemeines .....	258
	(2) Gewillkürtes Betriebsvermögen .....	259
cc)	Gewinnermittlung durch Bestandsvergleich nach § 5 EStG .....	259
dd)	Gewinnermittlung durch Überschussrechnung (sog. Einnahmenüberschussrechnung) nach § 4 Abs. 3 EStG .....	260
ee)	Wechsel der Gewinnermittlungsart .....	260
ff)	Nachträgliche Betriebsausgaben .....	261
d)	Gewinn lt. gesonderter Feststellung – Betriebsfinanzamt und Steuernummer (Zeile 9–11) .....	261
e)	Gewinn als Mitunternehmer – Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer (Zeilen 12–39) .....	262
aa)	Allgemeines .....	262
bb)	Verlustverrechnung bei beschränkter Haftung – § 15a EStG .....	263
f)	Gewinn als Mitunternehmer in Fällen von geringer Bedeutung (Zeile 40–43) .....	264
g)	Gesellschaften/Gemeinschaften/ähnliche Modelle i.S.d. § 15b EStG (Zeile 44) .....	264
h)	Zusatzangaben für das Teileinkünfteverfahren (Zeile 45) .....	265
i)	In den Zeilen 5 bis 43 und 100 enthaltene positive Einkünfte i.S.d. § 2 Abs. 4 UmwStG (Zeile 46) .....	266
j)	Antrag auf Besteuerung nach § 34a EStG und/oder es wurde zum 31.12.2023 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt (Zeile 47) .....	266
k)	Steuerfreie Sanierungserträge (Zeile 48) .....	267
3.	Zusätzliche Angaben bei Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 49–55) .....	267
a)	Anteiliger Gewerbesteuer-Messbetrag i.S.d. § 35 EStG (Zeilen 49, 51) .....	267
aa)	Allgemeines .....	267
bb)	Nach § 5a EStG ermittelter Gewinn .....	269
cc)	Gewinne i.S.d. § 18 Abs. 3 UmwStG .....	269
b)	Tatsächlich zu zahlende Gewerbesteuer (Zeilen 50, 52) .....	270
c)	Summe aller weiteren festzusetzenden (anteiligen) Gewerbesteuer-Messbeträge (Zeilen 53, 54) .....	270
d)	Summe der betriebsbezogen ermittelten Höchstbeträge nach § 35 Abs. 1 Satz 5 EStG aus mittelbaren Beteiligungen – Berechnung lt. gesonderter Aufstellung (Zeile 55) .....	270
4.	Veräußerungsgewinn (Zeilen 56–96) .....	271
a)	Allgemeines .....	271
b)	Veräußerung eines Betriebs .....	271
c)	Aufgabe eines Betriebs .....	272
d)	Betriebsverpachtung .....	274
e)	Veräußerung/Aufgabe eines Teilbetriebs .....	275
f)	Veräußerung eines ganzen Mitunternehmeranteils .....	275
g)	Veräußerung eines einbringungsgeborenen Anteils an einer Kapitalgesellschaft nach § 21 UmwStG in der am 21.5.2003 geltenden Fassung .....	276
h)	In gesetzlich gleich gestellten Fällen .....	276
i)	Ermittlung des Veräußerungsgewinns .....	276
aa)	Allgemeines .....	276
bb)	Veräußerungspreis .....	277
cc)	Veräußerungs-/Aufgabekosten .....	277
j)	Veräußerungsgewinn, für den Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG beantragt wird (Zeilen 56–63) .....	278
k)	Veräußerungsgewinn und Teileinkünfteverfahren (Zeile 60) .....	279
l)	Auf den Veräußerungsgewinn lt. Zeile 59 wurde zumindest teilweise § 6b oder § 6b i.V.m. § 6c EStG angewendet (Zeilen 61–62) .....	280
m)	Veräußerungsgewinn lt. Zeile 42, für den der ermäßigte Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG beantragt wird (Zeile 63) .....	280
n)	Veräußerungsgewinn, für den ein Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG nicht beantragt wird oder nicht zu gewähren ist (Zeilen 64–72) .....	281
o)	Veräußerungsverlust nach § 16 EStG (Zeilen 73–77) .....	281
p)	Zusatzangaben (Zeilen 78–79) .....	282
q)	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften/Genossenschaften/optierenden Gesellschaften i.S.d. § 1a KStG nach § 17 EStG sowie in gesetzlich gleichgestellten Fällen (z.B. § 6 AStG, § 13 UmwStG) (Zeilen 80–94) .....	283
aa)	Allgemeines .....	283
bb)	Berechnung des Veräußerungsgewinns .....	286
cc)	Anschaffungskosten (Zeile 88) .....	288
dd)	Freibetrag nach § 17 Abs. 3 EStG .....	289
ee)	Veräußerungsgewinne nach § 6 AStG .....	289



ff)	Veräußerungsgewinne nach § 13 UmwStG .....	290
gg)	Veräußerungsgewinne in gesetzlich gleich gestellten Fällen .....	291
hh)	Veräußerungen von Anteilen an REIT-Aktiengesellschaften .....	291
ii)	Gewinn oder Verlust aus der Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 93 und 94) .....	291
r)	Unentgeltliche Übertragung von Anteilen (Zeile 95) .....	292
s)	Erwerber ist eine Gesellschaft, an der die veräußerte Person oder ein Angehöriger beteiligt ist (Zeile 96) .....	293
5.	Sonstiges (Zeilen 97–108) .....	293
a)	Begünstigter Gewinn – außerordentliche Einkünfte (Zeile 97) .....	293
b)	Zuzurechnendes Einkommen der Organgesellschaft – Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer (Zeile 98–100) .....	294
c)	Gewerbliche Tierzucht/-haltung, Termingeschäfte und Verluste aus Beteiligungen an einer REIT-AG etc. (Zeilen 101–106) .....	294
aa)	Allgemeines .....	295
bb)	Gewerbliche Tierzucht/-haltung (Zeilen 101–102) .....	295
cc)	Gewerbliche Termingeschäfte (Zeilen 103–104) .....	295
dd)	Verluste aus Beteiligungen bei REITs u.Ä. (Zeilen 105–106) .....	296
d)	Angaben zur Anwendung der Zinsschranke (Zeile 107) .....	296
e)	Kürzungsbetrag nach § 11 AStG (laut gesonderter Aufstellung) (Zeile 108) .....	296
<b>IX. Anlage 34a – Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns .....</b>		<b>297</b>
1.	Vorbemerkung .....	297
2.	Grundangaben (Zeilen 1–3) .....	298
3.	Angaben zum Betrieb (Zeilen 4–7) .....	299
a)	Einkunftsart (Zeile 4) .....	299
b)	Bezeichnung des Betriebs/Mitunternehmeranteils (Zeile 5) .....	299
c)	Wirtschafts-Identifikationsnummer (Zeile 6) .....	299
d)	Zum 31.12.2023 festgestellter nachversteuerungspflichtiger Betrag (Zeile 7) .....	299
4.	Begünstigungsbetrag (Zeilen 8–17) .....	299
a)	Allgemeines .....	300
b)	Gewinn nach § 4 Abs. 1 Satz 1 oder § 5 EStG – bei Land- und Forstwirten: Gewinn des Veranlagungszeitraums (Zeile 8) .....	300
c)	Gewinn aus der Veräußerung/Aufgabe eines Teilbetriebs, für den der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG nicht beantragt wird oder nicht zu gewähren ist, und übrige außerordentliche Einkünfte i.S.d. § 34 Abs. 1 EStG – in Zeile 8 enthalten (Zeile 9) .....	301
d)	Gewinn aus der Veräußerung/Aufgabe eines Teilbetriebs, für den § 16 Abs. 4 oder § 34 Abs. 3 EStG in Anspruch genommen wird – in Zeile 8 enthalten (Zeile 10) .....	301
e)	Steuerpflichtiger Teil der Leistungsvergütungen i.S.d. § 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG – in Zeile 8 enthalten (Zeile 11) .....	301
f)	Entnahmen des Wirtschaftsjahrs – bei Land- und Forstwirten: auf den Veranlagungszeitraum zeitanteilig aufgeteilt (Zeile 12) .....	302
g)	In Zeile 12 enthaltene Entnahmen für Einkommensteuer und Solidaritätszuschlag i.S.d. § 34a Abs. 2 Satz 2 und 3 (Zeile 13) .....	302
h)	Einlagen des Wirtschaftsjahrs – bei Land- und Forstwirten: auf den Veranlagungszeitraum zeitanteilig aufgeteilt (Zeile 14) .....	302
i)	Gewerbsteuer des Wirtschaftsjahres (Zeile 15) .....	302
j)	Von dem nicht entnommenen Gewinn soll folgender Betrag ermäßigt besteuert werden (Zeile 16) ...	302
k)	Steuerpflichtiger Gewinn – einschl. Veräußerungsgewinn vor Abzug des Freibetrags nach § 16 Abs. 4 EStG (Zeile 17) .....	303
5.	Angaben zum nachversteuerungspflichtigen Betrag (Zeilen 18–37) .....	304
a)	Entnahmen für Erbschaft-/Schenkungssteuer i.S.d. § 34a Abs. 4 Satz 3 EStG – ggf. anteilig für diesen Betrieb – in Zeile 12 enthalten (Zeile 18) .....	305
b)	Bei Antrag nach § 34a Abs. 5 Satz 2 EStG: Buchwerte von übertragenen und überführten Wirtschaftsgütern nach § 6 Abs. 5 EStG (Zeilen 19–20) .....	305
c)	Unentgeltliche Übertragung des gesamten Betriebs/Mitunternehmeranteils nach § 6 Abs. 3 EStG sowie Einbringung zum Buchwert nach § 24 UmwStG (Zeilen 21–23) .....	306
d)	Unentgeltliche Aufnahme einer natürlichen Person in das bestehende Einzelunternehmen/ unentgeltliche Übertragung eines Teils des Mitunternehmeranteils /Einbringung eines Teils des Mitunternehmeranteils zu Buchwerten nach § 24 UmwStG (Zeilen 24–27) .....	307
e)	Nachversteuerung (Zeilen 28–37) .....	307
aa)	Der Betrieb/der Mitunternehmeranteil wurde veräußert oder aufgegeben (Zeile 28) .....	307
bb)	Einbringung des Betriebs oder Mitunternehmeranteils in eine Kapitalgesellschaft/ Genossenschaft, Formwechsel einer Personengesellschaft in eine Kapitalgesellschaft/ Genossenschaft oder Option zur Körperschaftsbesteuerung (Zeile 29) .....	308



cc)	Unentgeltliche Übertragung des Betriebs oder Mitunternehmeranteils nach § 6 Abs. 3 EStG auf eine Körperschaft/Personenvereinigung oder Vermögensmasse ... (Zeile 30)	308
dd)	Der Gewinn wird nicht mehr nach § 4 Abs. 1 oder § 5 EStG ermittelt (Zeile 31)	308
ee)	Unentgeltliche Übertragung des Betriebs oder Mitunternehmeranteils nach § 6 Abs. 3 EStG auf eine Mitunternehmerschaft, soweit dieser einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse als Mitunternehmer zuzurechnen ist (Zeile 32)	309
ff)	Entgeltliche Aufnahme eines Mitunternehmers in das bestehende Einzelunternehmen/Veräußerung eines Teils des Mitunternehmeranteils (Zeile 33)	309
gg)	Einbringung eines Teilbetriebs oder Teils des Mitunternehmeranteils in eine Kapitalgesellschaft/Genossenschaft (Zeile 34)	309
hh)	Unentgeltliche Übertragung eines Teilbetriebs oder Teils des Mitunternehmeranteils auf eine Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse sowie unentgeltliche Aufnahme einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse als Mitunternehmer in das bestehende Einzelunternehmen ... (Zeile 35)	309
ii)	Unentgeltliche Übertragung eines Teilbetriebs oder Teils des Mitunternehmeranteils auf eine Mitunternehmerschaft, soweit dieser einer Körperschaft, Personenvereinigung oder Vermögensmasse als Mitunternehmer zuzurechnen ist (Zeile 36)	309
jj)	Antrag auf Nachversteuerung nach § 34a Abs. 6 Satz 1 Nr. 5 EStG in Höhe von (Zeile 37)	310
6.	Übernahme eines nachversteuerungspflichtigen Betrags (Zeilen 38–39)	310
a)	Auf den Betrieb/Mitunternehmeranteil lt. Zeile 5 übertragener nachversteuerungspflichtiger Betrag nach § 34a Abs. 5 Satz 2 EStG (Zeile 38)	310
b)	Nachversteuerungspflichtiger Betrag auf Grund einer unentgeltlichen Übertragung/einer Einbringung eines Betriebs oder (Teil)Mitunternehmeranteils nach § 34a Abs. 7 EStG (Zeile 39)	310
<b>X.</b>	<b>Anlage Haushaltsnahe Aufwendungen nach § 35a EStG</b>	<b>312</b>
1.	Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienstleistungen und Handwerkerleistungen – Allgemeines (Zeilen 1–3)	312
2.	Steuerermäßigungen für Aufwendungen (Zeilen 4–15)	313
a)	Allgemeines	314
b)	Geringfügige Beschäftigungen im Privathaushalt – sog. Minijobs (Zeile 4)	314
c)	Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse/Dienstleistungen (Zeile 5)	314
aa)	Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Privathaushalt	314
bb)	Haushaltsnahe Dienstleistungen, Hilfe im eigenen Haushalt	315
cc)	Pflege- und Betreuungsleistungen im Haushalt, bei eigener Heimunterbringung enthaltene Aufwendungen für Dienstleistungen, die denen einer Haushaltshilfe vergleichbar sind; das in Zeile 23 der Anlage Außergewöhnliche Belastungen als Erstattung für häusliche Pflege- und Betreuungskosten berücksichtigte Pflegegeld (§ 37 SGB XI)/Pflegegeld	316
d)	Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen im eigenen Haushalt (Zeilen 6–9)	318
e)	Zusätzliche Angaben bei Alleinstehenden (Zeilen 10 und 11)	320
f)	Nur bei Alleinstehenden oder Einzelveranlagung von Ehegatten/Lebenspartner: Aufteilung der Höchstbeträge bei Alleinstehenden oder Einzelveranlagung von Ehegatten/Lebenspartnern lt. gemeinsamen Antrags (Zeilen 12–14)	321
g)	Nur in Fällen der Zusammenveranlagung oder Einzelveranlagung von Ehegatten/Lebenspartnern und Eintragungen in den Zeilen 36-38 der Anlage Außergewöhnliche Belastungen und/oder in den Zeilen 4–9 der Anlage Haushaltsnahe Aufwendungen (Zeile 15)	321
h)	Nachweise	321
<b>XI.</b>	<b>Anlage KAP – Einkünfte aus Kapitalvermögen/Anrechnung von Steuern</b>	<b>322</b>
1.	Kurzüberblick über die Regelungen zur Abgeltungsteuer im Rahmen der Einkommensteuerveranlagung (Zeilen 1–3)	322
a)	Grund der Abgabe der Anlage KAP	323
b)	Günstigerprüfung	323
c)	Veranlagungswahlrecht (Teiloption)	323
d)	Kirchensteuer	324
e)	Kapitalerträge, die dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben/Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 7–17)	324
f)	Kapitalerträge, die nicht dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben (Zeilen 18–26a)	324
g)	Kapitalerträge, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (Zeilen 27–34)	324
h)	Erträge aus Beteiligungen	324
i)	Steuerabzugsbeträge	324
j)	Anzurechnende Steuern aus anderen Einkunftsarten	325
2.	Anträge (Zeilen 4–5)	325
a)	Vorbemerkung	325
b)	Ich beantrage die Günstigerprüfung für sämtliche Kapitalerträge (Zeile 4)	325
c)	Ich beantrage eine Überprüfung des Steuereinhalts für bestimmte Kapitalerträge (Zeile 5)	326
d)	Investmentsteuerrecht ab dem VZ 2018	328
3.	Erklärung zur Kirchensteuerpflicht (Zeile 6)	329



**Inhaltsverzeichnis**

- 4. Kapitalerträge, die dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben (Zeilen 7–15) ..... 330
  - a) Vorbemerkung ..... 331
  - b) Werbungskostenabzug ..... 331
  - c) Kapitalerträge (Zeile 7) ..... 332
  - d) Einzeldarstellung von Kapitalerträgen ..... 332
    - aa) Gewinnanteile, z.B. Ausschüttungen von Aktiengesellschaften, verdeckte Gewinnausschüttungen (§ 20 Abs. 1 Nr. 1 EStG) ..... 332
    - bb) Einnahmen aus einer stillen Gesellschaft sowie aus einem partiarischen Darlehen (§ 20 Abs. 1 Nr. 4 EStG) ..... 333
      - (1) Stille Gesellschaft ..... 333
      - (2) Partiarisches Darlehen ..... 333
      - (3) Zufluss der Einnahmen ..... 334
    - cc) Zinsen aus Hypotheken und Grundschulden und Renten aus Rentenschulden (§ 20 Abs. 1 Nr. 5 EStG) ..... 334
    - dd) Erträge aus Lebensversicherungen (§ 20 Abs. 1 Nr. 6 EStG) ..... 334
    - ee) Erträge aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art (§ 20 Abs. 1 Nr. 7 EStG) ..... 335
    - ff) Diskontbeträge von Wechseln und Anweisungen einschließlich der Schatzwechsel (§ 20 Abs. 1 Nr. 8 EStG) ..... 337
    - gg) Besondere Entgelte ..... 337
  - e) Veräußerungstatbestände i.S.d. § 20 Abs. 2 EStG ..... 337
    - aa) Allgemeines ..... 337
    - bb) Einzeltatbestände ..... 339
      - (1) Termingeschäfte/Allgemeines ..... 339
      - (2) Termingeschäfte/Grundpositionen ..... 340
      - (3) Ausscheiden aus einer Körperschaft ..... 343
      - (4) Ersatztatbestände zur Veräußerung ..... 343
      - (5) Beteiligung an einer Personengesellschaft ..... 343
    - f) Veräußerungsgewinnermittlung ..... 344
      - aa) Allgemeines ..... 344
      - bb) Kapitalmaßnahmen ..... 344
      - cc) Verschärfte Markttrendite ..... 346
    - g) In Zeile 7 enthaltene Gewinne aus Aktienveräußerungen (Zeile 8) ..... 347
    - h) In Zeile 7 enthaltene Einkünfte aus Stillhalterprämien und Gewinne aus Termingeschäften (Zeile 9) ..... 347
    - i) In Zeile 7 enthaltene Gewinne aus der Veräußerung bestandsgeschützter Alt-Anteile i.S.d. § 56 Abs. 6 Satz 1 Nr. 2 InvStG (Zeile 10) ..... 348
    - j) In Zeile 7 enthaltene Ersatzbemessungsgrundlage (Zeile 11) ..... 348
    - k) Nicht ausgeglichene Verluste ohne Verluste aus der Veräußerung von Aktien (Zeile 12) ..... 349
    - l) Nicht ausgeglichene Verluste aus der Veräußerung von Aktien (Zeile 13) ..... 350
    - m) Verluste aus Termingeschäften (Zeile 14) ..... 350
    - n) Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit einer Kapitalforderung, Ausbuchung, Übertragung wertlos gewordener Wirtschaftsgüter i.S.d. § 20 Abs. 1 EStG oder aus einem sonstigen Ausfall von Wirtschaftsgütern i.S.d. § 20 Abs. 1 EStG (Zeile 15) ..... 351
- 5. Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 16–17) ..... 351
- 6. Kapitalerträge, die nicht dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben (Zeilen 18–26a) ..... 352
  - a) Vorbemerkung ..... 352
  - b) Inländische Kapitalerträge – ohne Beträge lt. den Zeilen 24 bis 26a (Zeile 18) ..... 353
  - c) Ausländische Kapitalerträge – ohne Beträge lt. den Zeilen 24, 25, 26a und 52 (Zeile 19) ..... 354
  - d) Gewinne aus Kapitalanlagen i.S.d. § 20 Abs. 2 EStG ..... 354
  - e) In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Gewinne aus Aktienveräußerungen i.S.d. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG (Zeile 20) ..... 354
  - f) In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Einkünfte aus Stillhalterprämien und Gewinne aus Termingeschäften (Zeile 21) ..... 354
  - g) In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Verluste ohne Verluste aus der Veräußerung von Aktien (Zeile 22) ..... 354
  - h) In den Zeilen 18 und 19 enthaltene Verluste aus der Veräußerung von Aktien i.S.d. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG (Zeile 23) ..... 355
  - i) Verluste aus Termingeschäften (Zeile 24) ..... 355
  - j) Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit einer Kapitalforderung, Ausbuchung, Übertragung wertlos gewordener Wirtschaftsgüter i.S.d. § 20 Abs. 1 EStG oder aus einem sonstigen Ausfall von Wirtschaftsgütern i.S.d. § 20 Abs. 1 EStG (Zeile 25) ..... 355
  - k) Zinsen, die vom Finanzamt für Steuererstattungen gezahlt wurden – ohne an das Finanzamt zurückgezahlte Zinsen für Steuererstattungen (Zeile 26) ..... 355
  - l) Prozess- und Verzugszinsen (Zeile 26a) ..... 356



7.	Kapitalerträge, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (Zeilen 27–34)	356
a)	Vorbemerkung	356
b)	Hinzurechnungsbetrag nach § 10 AStG – ggf. Summe der Hinzurechnungsbeträge (Zeile 27)	357
c)	Minderung des Hinzurechnungsbetrags nach § 10 Abs. 6 AStG – ggf. Summe der Hinzurechnungsbeträge (Zeile 27a)	357
d)	Laufende Einkünfte aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art, aus stiller Gesellschaft und partiarischen Darlehen – ohne Betrag lt. Zeile 52 (Zeile 28)	358
aa)	Ermittlung der Einkünfte	358
bb)	Nahestehende Personen (§ 32d Abs. 2 Nr. 1 EStG)	358
cc)	Gesellschafter-Fremdfinanzierung	359
dd)	Back-to-back-Finanzierungen	359
e)	Gewinne aus der Veräußerung oder Einlösung von Kapitalanlagen aus sonstigen Kapitalforderungen jeder Art, aus stiller Gesellschaft und partiarischen Darlehen, Verluste aus der ganzen oder teilweisen Uneinbringlichkeit der Kapitalforderungen (Zeile 29)	360
f)	Kapitalerträge aus Lebensversicherungen i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 6 Satz 2 EStG (Zeile 30)	360
g)	Ich beantrage für die Einkünfte lt. Zeile 32b die Anwendung der tariflichen Einkommensteuer (Zeilen 31–32b)	361
aa)	Vorbemerkung	361
bb)	Ich beantrage für die Einkünfte lt. Zeile 32b die Anwendung der tariflichen Einkommensteuer (Zeile 31)	362
cc)	Laufende Einkünfte aus einer unternehmerischen Beteiligung an einer Kapitalgesellschaft (Zeilen 32–32b)	363
h)	Ich widerrufe für die unternehmerische Beteiligung lt. Zeile 32b den Antrag auf Anwendung der tariflichen Einkommensteuer (Zeilen 32c–32f)	363
i)	Bezüge und Einnahmen i.S.d. § 32d Abs. 2 Nr. 4 EStG (ohne Betrag lt. Zeile 52) – Korrespondenzprinzip und Kapitalerträge nach § 11 StAbwG (Zeile 33)	363
j)	Ich habe Einkünfte aus Spezial-Investmentanteilen i.S.d. § 20 Abs. 1 Nr. 3a EStG erzielt – lt. gesonderter Aufstellung (Zeile 34)	364
8.	Kapitalerträge, für die die ermäßigte Besteuerung nach § 34 Abs. 1 EStG anzuwenden ist (Zeilen 35–36)	365
9.	Steuerabzugsbeträge zu Erträgen in den Zeilen 7 bis 25 und zu Investorerträgen lt. Anlage KAP-INV (Zeilen 37–42)	366
a)	Vorbemerkung	366
b)	Kapitalertragsteuer (Zeile 37)	366
c)	Solidaritätzuschlag (Zeile 38)	367
d)	Kirchensteuer zur Kapitalertragsteuer (Zeile 39)	368
e)	Angerechnete ausländische Steuern (Zeile 40)	368
f)	Anrechenbare noch nicht angerechnete ausländische Steuern (Zeile 41)	369
g)	Fiktive ausländische Quellensteuer – nicht in den Zeilen 40 und/oder 41 enthalten (Zeile 42)	370
10.	Anzurechnende Steuern zu Erträgen in den Zeilen 28 bis 34 sowie aus anderen Einkunftsarten (Zeilen 43–45)	370
a)	Vorbemerkung	371
b)	Kapitalertragsteuer (Zeile 43)	371
c)	Solidaritätzuschlag (Zeile 44)	371
d)	Kirchensteuer zur Kapitalertragsteuer (Zeile 45)	371
e)	Nach der Zinsinformationsverordnung (ZIV) anzurechnende Quellensteuern	371
11.	Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer nach § 36a EStG und/oder § 31 Abs. 1 InvStG (Zeile 46)	371
12.	Kürzungsbetrag bei Beteiligung an ausländischer Gesellschaft nach § 11 AStG (Zeilen 47–48)	373
13.	Familienstiftungen nach § 15 AStG (Zeilen 49–54)	373
14.	Steuerstundungsmodelle (Zeile 55)	374
<b>XII.</b>	<b>Anlage KAP-BET – Einkünfte aus Kapitalvermögen/Anrechnung von Steuern – lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (Beteiligungen)</b>	<b>375</b>
1.	Allgemeines (Zeilen 1–3)	375
2.	Erträge (Zeilen 4–34)	375
a)	Beteiligungen (Zeilen 4–7)	377
b)	Erträge mit inländischem Steuerabzug (Zeilen 8–15)	378
c)	Erträge ohne inländischen Steuerabzug (Zeilen 16–30)	378
d)	Erträge, die der tariflichen Einkommensteuer unterliegen (Zeilen 31–34)	379
3.	Steuerabzugsbeträge zu Erträgen in den Zeilen 8–30 (Zeilen 35–40)	379
4.	Anzurechnende Steuern zu Erträgen in den Zeilen 31–34 sowie aus anderen Einkunftsarten (Zeilen 41–43)	379
5.	Kürzungsbetrag bei Beteiligung an ausländischer Gesellschaft nach § 11 AStG (bisherige Zeilen 45–46 der Anlage KAP-BET 2023)	379



**XIII. Anlage KAP-INV – Investorerträge, die nicht dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben ..... 380**

1. Kurzübersicht ..... 380

2. Grundinformation (Zeilen 1–3) ..... 381

3. Laufende Erträge aus Investmentanteilen, die nicht dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben – z.B. bei im Ausland verwahrten Investmentanteilen (Zeilen 4–13) ..... 382

    a) Ausschüttungen nach § 2 Abs. 11 InvStG – einschließlich des ausl. Steuerabzugs auf den Kapitalertrag (Zeilen 4–8) ..... 382

        aa) Teilfreistellung ..... 382

        bb) Ausschüttungen nach § 2 Abs. 11 InvStG (einschließlich des ausländischen Steuerabzugs auf den Kapitalertrag) ..... 384

        cc) Aktienfonds i.S.d. § 2 Abs. 6 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeile 4) ..... 384

        dd) Mischfonds i.S.d. § 2 Abs. 7 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeile 5) ..... 384

        ee) Immobilienfonds i.S.d. § 2 Abs. 9 Satz 1 InvStG – vor Teilfreistellung und ohne Beträge lt. Zeile 7 (Zeile 6) ..... 384

        ff) Auslands-Immobilienfonds i.S.d. § 2 Abs. 9 Satz 2 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeile 7) ..... 384

        gg) Sonstige Investmentfonds (Zeile 8) ..... 384

    b) Vorabpauschalen nach § 18 InvStG aus (Zeilen 9–13) ..... 384

        aa) Aktienfonds i.S.d. § 2 Abs. 6 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeile 9) ..... 386

        bb) Mischfonds i.S.d. § 2 Abs. 7 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeile 10) ..... 386

        cc) Immobilienfonds i.S.d. § 2 Abs. 9 Satz 1 InvStG – vor Teilfreistellung und ohne Beträge lt. Zeile 12 (Zeile 11) ..... 386

        dd) Auslands-Immobilienfonds i.S.d. § 2 Abs. 9 Satz 2 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeile 12) ..... 386

        ee) Sonstige Investmentfonds (Zeile 13) ..... 386

4. Gewinne und Verluste aus der Veräußerung von Investmentanteilen, die nicht dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben – z.B. bei im Ausland verwahrten Investmentanteilen (Zeilen 14–28) ..... 387

    a) Vorbemerkung ..... 387

    b) Gewinne und Verluste aus der Veräußerung von Investmentanteilen ..... 387

        aa) Aktienfonds i.S.d. § 2 Abs. 6 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeilen 14–16) ..... 389

        bb) Mischfonds i.S.d. § 2 Abs. 7 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeilen 17–19) ..... 390

        cc) Immobilienfonds i.S.d. § 2 Abs. 9 Satz 1 InvStG – vor Teilfreistellung und ohne Beträge lt. Zeile 23 (Zeilen 20–22) ..... 390

        dd) Auslands-Immobilienfonds i.S.d. § 2 Abs. 9 Satz 2 InvStG – vor Teilfreistellung (Zeilen 23–25) .. 390

        ee) Sonstige Investmentfonds (Zeilen 26–28) ..... 391

5. Zwischengewinne nach dem Investmentsteuergesetz 2004 (Zeile 29) ..... 391

6. Ermittlung der Vorabpauschalen zu den Zeilen 9 bis 13 (Zeilen 30–45) ..... 392

    a) Vorbemerkung ..... 392

    b) ISIN (Zeile 30) ..... 393

    c) Fondsbezeichnung (Zeile 31) ..... 393

    d) Art des Investmentfonds (Zeile 32) ..... 393

    e) Rücknahme-, Börsen- oder Marktpreis für einen Investmentanteil zu Beginn des Kalenderjahres 2023 (Zeile 33) ..... 393

    f) Basisertrag – Zeile 33 × 0,1,782 % (Zeile 34) ..... 393

    g) Mehrbetrag je Investmentanteil nach § 18 Abs. 1 Satz 3 InvStG (Zeilen 35–38) ..... 393

    h) Niedrigerer Wert aus Zeile 34 (Basisertrag) oder 38 (Mehrbetrag) – wenn Wert negativ, in Zeile 43 „0“ eintragen (Zeile 39) ..... 394

    i) Abzgl. Ausschüttungen 2023 (Zeile 40) ..... 394

    j) Zwischenergebnis Zeile 39 abzgl. Zeile 40 – wenn negativ, in Zeile 43 „0“ eintragen (Zeile 41) ..... 394

    k) Bei unterjährigem Erwerb im Jahr 2023: Kürzung Wert lt. Zeile 41 um 1/12 für jeden vollen Monat vor Erwerb (Zeile 42) ..... 394

    l) Zwischenergebnis – Zeile 41 abzgl. Zeile 42 (Zeile 43) ..... 394

    m) Anzahl der Anteile – mit Nachkommastellen (Zeile 44) ..... 394

    n) Vorabpauschale – Zeile 43 × Zeile 44 (Zeile 45) ..... 394

7. Ermittlung der Gewinne und Verluste aus der Veräußerung von Investmentanteilen zu Zeile 14 bis 28 (Zeilen 46–56) ..... 395

    a) ISIN – Internationale Wertpapiernummer (Zeile 46) ..... 396

    b) Fondsbezeichnung (Zeile 47) ..... 396

    c) Art des Investmentfonds (Zeile 48) ..... 396

    d) Anzahl der veräußerten Anteile – mit Nachkommastellen (Zeile 49) ..... 396

    e) Veräußerungspreis (Zeile 50) ..... 396

    f) Abzgl. Anschaffungskosten – bei Anschaffung vor dem 1.1.2018: fiktive Anschaffungskosten i.S.d. § 56 Abs. 2 InvStG (Zeile 51) ..... 396

    g) Abzüglich Veräußerungskosten (Zeile 52) ..... 396

    h) Abzüglich während Besitzzeit angesetzter Vorabpauschalen – vor Teilfreistellung (Zeile 53) ..... 396



i)	Veräußerungsgewinn/-verlust – Zeile 50 abzgl. Zeile 51 bis 53 (Zeile 54) .....	397
j)	Veräußerung von vor dem 1.1.2018 angeschafften Investmentanteilen (Zeilen 55 und 56) .....	397
aa)	bei Anschaffung vor dem 1.1.2009: Wert lt. Zeile 54 (Zeile 55) .....	397
bb)	bei Anschaffung nach dem 31.12.2008 und vor dem 1.1.2018: fiktiver Veräußerungsgewinn zum 31.12.2017 (Zeile 56) .....	397
<b>XIV.</b>	<b>Anlage Kind – Angaben zu Kindern .....</b>	<b>399</b>
1.	Vorbemerkung .....	399
2.	Angaben zum Kind (Zeilen 1–9) .....	400
3.	Kindschaftsverhältnis zur steuerpflichtigen Person/Ehemann/Ehefrau/Person A oder B (Zeile 10) .....	403
4.	Kindschaftsverhältnis zu einer anderen Person (Zeilen 11–15) .....	405
5.	Angaben für ein volljähriges Kind (Zeilen 16–21) .....	406
a)	Allgemeines .....	406
b)	Gründe der Berücksichtigung eines volljährigen Kindes (Zeilen 16–19) .....	406
aa)	Das Kind befand sich in Schul-, Hochschul- oder Berufsausbildung (Zeilen 16 und 17) .....	406
bb)	Das Kind befand sich in einer Übergangszeit von höchstens vier Monaten (Zeile 16) .....	409
cc)	Das Kind konnte eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatzes nicht beginnen oder fortsetzen (Zeile 16) .....	409
dd)	Das Kind leistet ein freiwilliges soziales/ökologisches Jahr, Freiwilligendienst usw. (Zeile 16) ..	411
ee)	Das Kind war ohne Beschäftigung und bei einer Agentur für Arbeit als arbeitsuchend gemeldet (Zeile 20) .....	413
ff)	Das Kind war wegen einer vor Vollendung des 25. Lebensjahres eingetretenen Behinderung außerstande, sich finanziell selbst zu unterhalten (Zeile 21) .....	413
6.	Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes – nur bei Eintragungen in Zeile 16 (Zeilen 22–25) .....	415
a)	Allgemeines .....	415
b)	Das Kind hat bereits eine erstmalige Berufsausbildung oder ein Erststudium abgeschlossen (Zeile 22) .....	417
c)	Das Kind war erwerbstätig – kein Ausbildungsdienstverhältnis – (Zeile 23) .....	418
d)	Das Kind übte eine/mehrere geringfügige Beschäftigung(en) i.S.d. §§ 8, 8a SGB IV (sog. Minijob) aus (Zeile 24) .....	419
e)	Das Kind übte andere Erwerbstätigkeiten aus (Zeile 25) .....	419
f)	(Vereinbarte) Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit der Tätigkeit(en) zur Zeile 24 und 25 .....	419
7.	Beiträge zur inländischen Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 26–35) .....	420
a)	Allgemeines .....	420
b)	Aufwendungen von mir/uns als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir/uns getragen (Zeilen 26–29) .....	421
aa)	Beiträge zu Krankenversicherungen – einschließlich Zusatzbeiträge – nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen (Zeile 26) .....	421
bb)	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und/oder privaten Pflege-Pflichtversicherung (Zeile 27) .....	421
cc)	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 26 und/oder 27 erstattete Beiträge (Zeile 28) .....	421
dd)	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Kranken- und Pflegeversicherungen des Kindes (z.B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherungen) abzüglich erstatteter Beiträge (Zeile 29) .....	422
c)	Aufwendungen vom Kind als Versicherungsnehmer geschuldet und von mir/uns getragen (Zeilen 30–35) .....	422
aa)	Beiträge zu Krankenversicherungen – einschließlich Zusatzbeiträge – nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen (Zeile 30) .....	422
bb)	In Zeile 30 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt (Zeile 31) .....	422
cc)	Beiträge zur sozialen Pflegeversicherung und/oder privaten Pflege-Pflichtversicherung (Zeile 32) .....	422
dd)	Von den Versicherungen lt. den Zeilen 30 und/oder 32 erstattete Beträge (Zeile 33) .....	422
ee)	In Zeile 33 enthaltene Beiträge, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt (Zeile 34) .....	422
ff)	Zuschuss von Dritter Seite zu den Beiträgen lt. den Zeilen 30 und/oder Zeile 32 (Zeile 35) .....	422
8.	Beiträge zur ausländischen Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 36–37) .....	423
9.	Übertragung des Kinderfreibetrags/des Freibetrags für Betreuungs-, Erziehungs- und Ausbildungsbedarf (Zeilen 38–43) .....	423
a)	Allgemeines .....	423
b)	Rechtsfolgen der Übertragung .....	423
c)	Übertragung des vollen Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf (Zeilen 38–39) .....	424
d)	Übertragung des vollen Freibetrags für den Betreuungs-, Erziehungs- und Ausbildungsbedarf, weil das minderjährige Kind bei dem anderen Elternteil nicht gemeldet war (Zeile 40) .....	425



e)	Nur beim Stief-/Großelternteil: Übertragung des Kinderfreibetrags und des Freibetrags für den Betreuungs- und Erziehungs- oder Ausbildungsbedarfs auf den Stief-/Großelternteil lt. Anlage K (Zeilen 42–43) .....	426
f)	Nur bei berechtigten Elternteilen: Der Übertragung des Kinderfreibetrags/Freibetrags für den Betreuungs-, Erziehungs- oder Ausbildungsbedarf auf einen Stief-/Großelternteil wurde lt. Anlage K zugestimmt (Zeile 42) .....	426
10.	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (Zeilen 44–50) .....	426
a)	Allgemeines .....	426
b)	Das Kind war mit in der gemeinsamen Wohnung der steuerpflichtigen Person gemeldet (Zeile 44) ...	427
c)	Für das Kind wurde der steuerpflichtigen Person Kindergeld ausgezahlt (Zeile 45) .....	428
d)	Meldung weitere Personen in der gemeinsamen Wohnung, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand (Zeile 46) .....	428
e)	Es bestand eine Haushaltsgemeinschaft mit mindestens einer weiteren volljährigen Personen, für die (zeitweise) kein Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder bestand (Zeile 47) .....	428
f)	Zusätzliche Angaben zu den weiteren Personen (Zeilen 48–49) .....	428
g)	Die Voraussetzungen für den Entlastungsbetrag lagen auch im Jahr der Zusammenveranlagung vor (Zeile 50) .....	429
11.	Freibetrag zur Abgeltung eines Sonderbedarfs bei Berufsausbildung eines volljährigen Kindes (Zeilen 51–54) .....	429
12.	Schulgeld an eine Privatschule oder Schule in freier Trägerschaft (Zeilen 55–57) .....	430
a)	Zahlungen für den Besuch einer Privatschule (Zeile 55) .....	430
b)	Zusatzangaben bei nicht zusammen veranlagten Eltern (Zeilen 56–57) .....	431
13.	Übertragung des Behinderten- und/oder Hinterbliebenen-Pauschbetrags (Zeilen 58–62) .....	432
14.	Übertragung der behinderungsbedingten Fahrtkostenpauschale (Zeilen 63–65) .....	433
15.	Kinderbetreuungskosten (Zeilen 66–72) .....	434
a)	Einführung .....	434
b)	Berücksichtigungsfähige Aufwendungen (Zeilen 66–70) .....	435
c)	Bestimmung der Haushaltzugehörigkeit des Kindes (Zeilen 68–70) .....	436
d)	Zusatzangaben bei nicht zusammen veranlagten Eltern (Zeilen 71–72) .....	436
e)	Nachweise .....	436
<b>XV.</b>	<b>Anlage L – Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft .....</b>	<b>437</b>
1.	Allgemeines (Zeilen 1–3) .....	437
2.	Art der Gewinnermittlung (Zeile 4) .....	438
3.	Gewinn (Zeilen 5–40) .....	439
a)	Wirtschafts-Identifikationsnummer (Zeile 5) .....	441
b)	Gewinn als Einzelunternehmer/der Gemeinschaft/der Gesellschaft im Wirtschaftsjahr vom Tag/ Monat bis Tag/Monat (Zeilen 6–10) .....	441
c)	Gewinn lt. gesonderter Feststellung – für die steuerpflichtige Person/Ehemann/Person A (Zeilen 11–16) .....	442
aa)	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG (Zeilen 7–10) .....	442
bb)	Gewinn nach § 13a EStG (Zeile 9–10) .....	442
d)	Gewinn lt. gesonderter Feststellung – für die Ehefrau/Person A (Zeilen 17–22) .....	442
aa)	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG (Zeilen 17–19) .....	442
bb)	Gewinn nach § 13a EStG (Zeile 20–22) .....	442
e)	Gewinn als Mitunternehmer – für die steuerpflichtige Person/Ehemann/Person A (Zeilen 23–29) .....	442
aa)	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG (Zeilen 23–25) .....	442
bb)	Gewinn nach § 13a EStG (Zeile 26–28) .....	443
cc)	Gewinn aus Gesellschaften/Gemeinschaften/ ähnlichen Modellen i.S.d. § 15b EStG (Zeile 29) .....	443
f)	Gewinn als Mitunternehmer – für die Ehefrau/Person B (Zeilen 30–36) .....	443
aa)	Gewinn nach § 4 Abs. 1 oder Abs. 3 EStG (Zeilen 30–32) .....	443
bb)	Gewinn nach § 13a EStG (Zeile 33–35) .....	443
cc)	Gewinn aus Gesellschaften/Gemeinschaften/ ähnlichen Modellen i.S.d. § 15b EStG (Zeile 36) .....	443
g)	In den Gewinnen des Kj. 2024 (Zeile 7–28 und 30–35) nicht enthaltener steuerfreier Teil der Einkünfte, für die das Teileinkünfteverfahren gilt (Zeile 37) .....	443
h)	In den Zeilen 7–28 und 30–35 enthaltene positive Einkünfte i.S.d. § 2 Abs. 4 UmwStG (Zeile 38) .....	443
i)	Antrag auf Anwendung der Thesaurierungsbesteuerung nach § 34a EStG oder es wurde zum 31.12.2023 ein nachversteuerungspflichtiger Betrag festgestellt (Zeile 39) .....	443
j)	Steuerfreie Sanierungserträge i.S.d. § 3a EStG (Zeile 40) .....	443
4.	Sonstiges (Zeile 41) .....	444
5.	Kürzungsbetrag nach § 11 AStG (Zeile 42) .....	444
6.	Antrag nach § 13a Abs. 2 EStG (Zeile 43) .....	444



7. Veräußerungsgewinn (Zeilen 44–58) .....	445
8. Flächen zu Beginn des Wirtschaftsjahrs (Zeilen 59–66) .....	448
9. Flächenveränderungen nach Beginn des Wirtschaftsjahres (Zeilen 67–68) .....	448
10. Betriebsverpachtung (Zeile 69) .....	449
11. Veräußerung/Entnahme von Grundstücken und immateriellen Wirtschaftsgütern (Zeilen 70–77) .....	450
12. Tierhaltung (Zeilen 78–114) .....	451
<b>XVI. Anlage 13a – Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft nach § 13a EStG .....</b>	<b>455</b>
1. Allgemeine Angaben zum Betrieb (Zeilen 1–9) .....	455
2. Landwirtschaftliche Nutzung (Zeilen 10–21) .....	456
a) Grundbetrag für die selbst bewirtschafteten Flächen der landwirtschaftlichen Nutzung (Zeilen 10–15) .....	457
b) Zuschlag für Tierzucht und Tierhaltung (Zeilen 16–20) .....	457
c) Gewinn der landwirtschaftlichen Nutzung (Zeile 21) .....	457
3. Forstwirtschaftliche Nutzung – nach § 51 EStDV ermittelter Gewinn (Zeilen 31–39) .....	457
a) Selbst bewirtschaftete Flächen der forstwirtschaftlichen Nutzung am 15. Mai des Wirtschaftsjahres (Zeile 31) .....	457
b) Verwertung von Holz (Zeilen 32–36) .....	458
c) Übrige Forstwirtschaft (Zeilen 37–38) .....	458
d) Gewinn der forstwirtschaftlichen Nutzung (Zeile 39) .....	458
4. Sondernutzungen (Zeilen 40–59) .....	459
a) Sondernutzungen nach Anlage 1a Nr. 2 zu § 13a EStG – pauschaler Gewinn nach § 13a Abs. 6 EStG (Zeilen 40–54a) .....	459
b) Weitere Sondernutzungen – nach § 4 Abs. 3 EStG ermittelter Gewinn (Zeilen 55–58) .....	460
c) Gewinn der Sondernutzungen (Zeile 59) .....	460
5. Sondergewinne (Zeilen 61–78) .....	461
a) Gewinne aus der Veräußerung/Entnahme von Grund und Boden, dazugehörigem Aufwuchs, Gebäuden, immateriellen Wirtschaftsgütern und Beteiligungen (Zeilen 61–62a) .....	461
b) Gewinne aus der Veräußerung/Entnahme von übrigen Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens und von Tieren – Veräußerungspreis/Entnahmewert je Wirtschaftsgut brutto mehr als 15 000 € (Zeilen 63–64) .....	462
c) Gewinne aus der Entschädigung für den Verlust, den Untergang oder die Wertminderung der in den Zeilen 61–64 genannten Wirtschaftsgüter (Zeilen 65–66) .....	462
d) Bildung von Rücklagen, Übertragung von stillen Reserven – § 6c EStG, R 6.6 EStR – Übertrag aus Zeile 102 (Zeilen 67–69) .....	462
e) Betriebseinnahmen/-ausgaben nach § 9b Abs. 2 EStG (Zeilen 70–71) .....	462
f) Einnahmen aus dem Grunde nach gewerblichen Tätigkeiten, die der Land- und Forstwirtschaft zugerechnet werden (Zeilen 72–76) .....	462
g) Rückvergütungen nach § 22 KStG aus Hilfs- und Nebengeschäften (Zeile 77) .....	463
h) Sondergewinne (Zeile 78) .....	463
6. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Wirtschaftsgütern des Betriebsvermögens (Zeilen 79–82) .....	463
7. Einnahmen aus Kapitalvermögen, soweit zum land- und forstwirtschaftlichen Betrieb gehörend (Zeilen 83–86) .....	464
8. Ermittlung des Gewinns nach Durchschnittssätzen (Zeilen 91–99) .....	464
9. Ergänzende Angaben – Rücklagen und stille Reserven (Zeilen 100–102) .....	465
10. Datenschutzhinweis und Mitwirkung (Zeilen 103–110) .....	465
<b>XVII. Anlage AV13a zur Anlage 13a – Anlageverzeichnis für das Wirtschaftsjahr 2024/2025 (2024) .....</b>	<b>466</b>
1. Allgemeines (Zeilen 1–3a) .....	466
2. Grund und Boden (Zeilen 4–18) .....	467
3. Aufwuchs (Zeilen 19–29) .....	467
4. Gebäude (Zeilen 30–41) .....	468
5. Immaterielle Wirtschaftsgüter (Zeilen 42–52) .....	469
6. Beteiligungen (Zeilen 53–57) .....	469
<b>XVIII. Anlage 34b – Einkünfte aus außerordentlichen Holznutzungen .....</b>	<b>470</b>
1. Allgemeines (Zeilen 1–5) .....	470
2. Berechnungsgrundlagen zur Ermittlung der Einkünfte aus außerordentlichen Holznutzungen nach § 34b EStG (Zeilen 6–26) .....	470
3. Ermittlung der Einkünfte aus außerordentlichen Holznutzungen nach § 34b EStG (Zeilen 27–43) .....	471
<b>XIX. Anlage Mobilitätsprämie .....</b>	<b>474</b>
1. Vorbemerkung (Zeilen 1–3) .....	474
2. Antrag auf Festsetzung der Mobilitätsprämie (Zeile 4) .....	474
3. Angaben zur Mobilitätsprämie .....	475
a) Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Zeile 5) .....	475



Inhaltsverzeichnis

b) Weitere Einkunftsarten (Zeilen 6–12) .....	476
4. Menschen mit Behinderungen .....	477
5. Beschränkt stpfl. Personen .....	477
<b>XX. Anlage N – Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit .....</b>	<b>478</b>
1. Vorbemerkung (Zeilen 1–3) .....	478
2. Angaben zum Arbeitslohn (Zeilen 4–29) .....	480
a) Arbeitslohn .....	481
b) Steuerklasse (Zeile 4) .....	482
c) Bruttoarbeitslohn (Zeile 5) .....	482
d) Lohnsteuer (Zeile 6) .....	483
e) Solidaritätszuschlag (Zeile 7) .....	483
f) Kirchensteuer (Zeilen 8–9) .....	484
g) In Zeile 5 wurde ein von der LSt-Bescheinigung abweichender Bruttoarbeitslohn wegen einer Korrektur der Firmenwagenbesteuerung erklärt (Zeile 10) .....	484
h) Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge – in Zeile 5 enthalten (Zeile 11) .....	485
i) Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag lt. Nr. 29 der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 12) .....	487
j) Maßgebendes Kalenderjahr des Versorgungsbeginns – ggf. bei unterjähriger Zahlung (Zeilen 13–14) .....	488
k) Sterbegeld, Kapitalauszahlungen/Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen lt. Nr. 32 der Lohnsteuerbescheinigung – in den Zeilen 5 und 11 enthalten (Zeile 15) .....	488
aa) Sterbegeld .....	488
bb) Kapitalauszahlung/Abfindung .....	489
cc) Nachzahlungen von Versorgungsbezügen .....	489
dd) Hinterbliebenenversorgung .....	489
l) Ermäßigt zu besteuernde Versorgungsbezüge für mehrere Jahre lt. Nr. 9 der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 16) .....	489
m) Ermäßigt besteuerte Entschädigungen/Arbeitslohn für mehrere Jahre lt. Nr. 10 der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 17) .....	490
aa) Grundsätze .....	490
bb) Entschädigungen .....	490
cc) Begünstigte Besteuerung nach § 34 EStG .....	491
dd) Arbeitslohn für mehrere Jahre .....	493
ee) Entschädigungen/Arbeitslohn für mehrere Jahre – ggf. lt. Nr. 19 der Lohnsteuerbescheinigung – vom Arbeitgeber nicht ermäßigt zu besteuern (Zeile 18) .....	493
ff) Werbungskosten .....	494
n) Steuerabzugsbeträge zu den Zeilen 16 und 17 (Zeilen 19 und 20) .....	494
o) Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen wurde – soweit nicht in der Lohnsteuerbescheinigung enthalten (Zeile 21) .....	494
p) Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädigungen/Einnahmen (Zeile 22) .....	494
q) Lohnersatzleistungen – lt. Nr. 15 der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 23) .....	496
aa) Grundsätze .....	496
bb) Kurzarbeitergeld einschließlich Zuschuss des Arbeitgebers, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung (Infektionsschutzgesetz), Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (Zeile 23) .....	497
cc) Insolvenzgeld und andere Lohn-/Entgeltersatzleistungen .....	497
r) Steuerfreier Arbeitslohn/steuerfreie Einkünfte laut Anlage(n) N-AUS (Zeilen 24–27) .....	497
s) Angaben zu Grenzgängern (Zeile 28) .....	498
aa) Allgemeines .....	498
bb) Arbeitslohn in EUR/CHF .....	498
cc) Schweizerische Abzugsteuer .....	499
3. Werbungskosten (Zeilen 30–86) .....	499
a) Grundsätze .....	499
b) Arbeitnehmer-Pauschbetrag .....	501
c) Vorab entstandene Werbungskosten .....	502
d) Nachträgliche Werbungskosten .....	502
e) Keine Werbungskosten .....	503
f) Einzeldarstellung der Werbungskosten .....	504
aa) Entfernungspauschale (Zeilen 30–53) – Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte/ Sammelpunkt/weiträumiges Tätigkeitsgebiet, 1. Angabe – (Zeilen 30–37) .....	504
(1) Grundsätze .....	505
(2) Maßgebliche Wohnung .....	509
(3) Bestimmung der maßgeblichen Entfernung .....	509



(4)	Höchstbetrag der Entfernungspauschale .....	510
(5)	Mehrere Dienstverhältnisse .....	510
(6)	Neben der Entfernungspauschale abzuziehende Aufwendungen .....	510
(7)	Benutzung verschiedener Verkehrsmittel .....	511
(8)	Besonderheiten bei steuerfreier Sammelbeförderung .....	511
(9)	Besonderheiten bei Fahrgemeinschaften .....	511
(10)	Besonderheiten bei behinderten Menschen .....	511
bb)	Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte/Sammelpunkt/weiterräumigen Tätigkeitsgebiet – 2. Angabe (Zeilen 38–45) .....	512
cc)	Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte/Sammelpunkt/weiterräumigen Tätigkeitsgebiet – 3. Angabe (Zeilen 46–53) .....	513
dd)	Arbeitgeberleistungen/Fahrtkostenzuschüsse (Zeilen 54–55) .....	513
(1)	Arbeitgeberleistungen lt. Nr. 17 und 18 der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 54) .....	513
(2)	Von der Agentur für Arbeit oder dem Jobcenter gezahlte Fahrtkostenzuschüsse (Zeile 55) .....	514
ee)	Beiträge zu Berufsverbänden – Bezeichnung der Verbände (Zeile 56) .....	514
ff)	Aufwendungen für Arbeitsmittel – soweit nicht steuerfrei ersetzt/Art der Arbeitsmittel bitte einzeln angeben (Zeilen 57–59) .....	514
(1)	Allgemeines .....	514
(2)	Nutzung des Arbeitsmittels über einen Zeitraum von mehr als einem Jahr .....	515
(3)	Verlust, Beschädigung oder Zerstörung eines Arbeitsmittels .....	515
(4)	Veräußerung eines Arbeitsmittels .....	516
(5)	Benutzung eines Fahrzeugs als Arbeitsmittel zu Fahrten zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte .....	516
(6)	Darstellung einzelner Arbeitsmittel von allgemeiner Bedeutung .....	516
gg)	Häusliches Arbeitszimmer, das den Mittelpunkt der gesamten betrieblichen und beruflichen Tätigkeit bildet (Zeile 60) .....	519
(1)	Grundsätze .....	519
(2)	Abzugsfähige Aufwendungen .....	520
(3)	Begriff des häuslichen Arbeitszimmers .....	521
(4)	Abzug der Aufwendungen .....	521
(5)	Nutzung des Arbeitszimmers zur Erzielung unterschiedlicher Einkünfte .....	522
(6)	Arbeitszimmer in Zeiten der Nichtbeschäftigung .....	522
(7)	Telearbeitsplatz .....	522
(8)	Häusliches Arbeitszimmer bei Arbeitsverhältnissen zwischen Ehegatten/ Lebenspartnern .....	523
hh)	Tagespauschale – bei beruflicher Tätigkeit im Homeoffice (Zeilen 61–62) .....	523
(1)	Allgemeines .....	523
(2)	Für die berufliche Tätigkeit steht ein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung – Anzahl der Kalendertage (Zeile 61) .....	523
(3)	Für die berufliche Tätigkeit steht dauerhaft kein anderer Arbeitsplatz zur Verfügung – Anzahl der Kalendertage (Zeile 62) .....	523
ii)	Fortbildungskosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt (Zeile 63) .....	524
jj)	Weitere Werbungskosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt (Zeilen 64–67) .....	526
(1)	Fähr- und Flugkosten bei Wegen zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte/ Sammelpunkt/weiträumigem Tätigkeitsgebiet (Zeile 64) .....	526
(2)	Sonstiges – z.B. Bewerbungskosten, Kontoführungsgebühren (Zeilen 65–66) .....	527
kk)	Reisekosten bei beruflich veranlassten Auswärtstätigkeiten (Zeilen 68–80) .....	529
(1)	Grundsätze .....	529
(2)	Fahrtkosten .....	530
(3)	Übernachungskosten .....	532
(4)	Reisenebenkosten .....	532
ll)	Pauschbeträge für Berufskraftfahrer bei Übernachtung im Kfz – Anzahl der Tage (Zeile 73) .....	533
mm)	Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt (Zeile 74) .....	533
nn)	Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung (Zeilen 75–80) .....	534
oo)	Werbungskosten in Sonderfällen (Zeilen 81–86) .....	537
<b>XXI. Anlage N-AUS – Ausländische Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit .....</b>		<b>538</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–4) .....	538
2.	Allgemeine Angaben (Zeilen 5–31) .....	538
a)	Im Kalenderjahr habe ich steuerfreien Arbeitslohn bezogen (Zeile 5) .....	539
aa)	Steuerfreiheit nach Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) .....	539
(1)	Berechnung der 183-Tage-Regelung .....	539
(2)	Zahlung durch einen im Tätigkeitsstaat ansässigen Arbeitgeber .....	542



bb)	Zahlung des Arbeitslohns zu Lasten einer Betriebsstätte des Arbeitgebers im Tätigkeitsstaat ...	543
(1)	Allgemein .....	543
(2)	Betriebsstätte .....	543
(3)	Tragen der Vergütung .....	544
b)	Steuerfreiheit nach dem Auslandstätigkeitserlass (ATE) .....	544
aa)	Allgemein .....	544
bb)	Inländischer Arbeitgeber .....	545
cc)	Begünstigte Tätigkeit .....	545
(1)	Dauer der begünstigten Tätigkeit .....	546
(2)	Nichtanwendung .....	546
(3)	Verfahrensvorschriften .....	547
c)	Steuerbefreiung auf Grund sonstiger zwischenstaatlicher Übereinkunft (ZÜ) .....	547
d)	Bestand neben dem Wohnsitz im Inland ein Wohnsitz im Ausland (Zeilen 6–10) .....	548
e)	Name und Anschrift des Arbeitgebers/Sitz der Geschäftsleitung (Zeilen 11–16) .....	549
f)	Im ausländischen Staat ausgeübte Tätigkeit (Zeilen 17–18) .....	549
g)	Anzahl der Kalendertage im ausländischen Staat – siehe Anleitung (Zeilen 19–21) .....	549
h)	Angaben zur ausgeübten Tätigkeit und zum aufnehmenden Unternehmen, z.B. zu verbundenen Unternehmen/Betriebsstätte/Entleiher (Zeilen 22–31) .....	550
aa)	Im Rahmen eines Werkvertrags/einer Werkleistungsverpflichtung des Arbeitgebers (Zeile 22) .....	551
bb)	Im Rahmen einer gewerblichen Arbeitnehmerüberlassung (Zeile 23) .....	551
cc)	Bei einem mit dem Arbeitgeber verbundenen Unternehmen (Zeile 24) .....	551
dd)	Für eine Betriebsstätte des Arbeitgebers i.S.d. DBA (Zeile 25) .....	551
ee)	Für einen ausländischen Arbeitgeber, mit dem ein Dienstverhältnis besteht/bestand (Zeile 26) .....	552
ff)	Sonstige Angaben zur Tätigkeit (Zeile 27) .....	552
gg)	Angaben zum aufnehmenden Unternehmen (Zeilen 28–31) .....	552
3.	Angaben zum Arbeitslohn (Zeilen 32–42) .....	553
4.	Ermittlung des nach DBA steuerfreien Arbeitslohns (Zeilen 43–47) .....	554
a)	Direkte Zuordnung .....	555
b)	Rechnerische Aufteilung .....	555
c)	Besonderheiten bei der Aufteilung bestimmter Lohnbestandteile .....	555
5.	Ermittlung des nach ATE steuerfreien Arbeitslohns (Zeilen 48–52) .....	556
a)	Direkt zuzuordnender Arbeitslohn .....	558
b)	Aufzuteilende Arbeitslöhne .....	558
6.	Steuerbefreiung auf Grund eines sonstigen zwischenstaatlichen Übereinkommens – ZÜ (Zeilen 53–56) ..	558
7.	Werbungskosten zu steuerfreiem Arbeitslohn nach DBA/ATE/ZÜ (Zeilen 57–59) .....	559
8.	Besondere Lohnbestandteile – mit Anwendung der sog. Fünftel-Regelung (Zeilen 60–62) .....	560
a)	Abfindung .....	560
b)	Konkurrenz- oder Wettbewerbsverbot .....	561
c)	Tantiemen und andere jahresbezogene Erfolgsvergütungen .....	561
9.	Steuerfreier Arbeitslohn nach DBA in Sonderfällen (Zeilen 63–65) .....	561
<b>XXII.</b>	<b>Anlage N – Doppelte Haushaltsführung .....</b>	<b>563</b>
1.	Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit (Zeilen 1–3) .....	563
2.	Allgemeine Angaben (Zeilen 4–12) .....	563
a)	Allgemeines .....	563
b)	Allgemeine Angaben (Zeilen 4–12) .....	565
aa)	Doppelter Haushalt wurde aus beruflichem Anlass begründet am ... (Zeilen 4–8) .....	565
bb)	Angaben zum eigenen Hausstand am Lebensmittelpunkt (Zeilen 9–10) .....	566
cc)	Der Begründung des doppelten Haushalts ist eine Auswärtstätigkeit am selben Beschäftigungsort unmittelbar vorausgegangen (Zeile 11) .....	567
dd)	Anstelle der Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung werden bei den Wegen zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte in den Zeilen 30–53 der Anlage N Fahrtkosten für mehr als eine Heimfahrt wöchentlich geltend gemacht (Zeile 12) .....	567
3.	Fahrtkosten (Zeilen 13–22) .....	567
a)	Die Fahrten wurden mit einem Firmenwagen oder im Rahmen einer unentgeltlichen Sammelbeförderung des Arbeitgebers durchgeführt (Zeile 13) .....	568
b)	Erste Fahrt zum Ort der ersten Tätigkeitsstätte und letzte Fahrt zum eigenen Hausstand (Zeilen 14–16) .....	568
c)	Wöchentliche Heimfahrten (Zeilen 17–22) .....	568
4.	Kosten der Unterkunft am Ort der ersten Tätigkeitsstätte (Zeilen 23–24) .....	569



5.	Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung (Zeilen 25–31) .....	571
6.	Sonstige Aufwendungen (Zeile 32) .....	571
7.	Weitere doppelte Haushaltsführungen (Zeile 33) .....	571
8.	Steuerfreie Arbeitgeberleistungen/Zuschüsse (Zeile 34) .....	572
<b>XXIII.</b>	<b>Anlage R – Renten und andere Leistungen aus dem Inland .....</b>	<b>573</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–3) .....	573
2.	Leibrenten/Leistungen aus gesetzlichen Rentenversicherungen, landwirtschaftlicher Alterskasse, berufsständischen Versorgungseinrichtungen, eigenen zertifizierten Basisrentenverträgen (Zeilen 4–12) .....	575
a)	Gesamtdarstellung der Einkünfte .....	575
b)	Rentenbetrag – einschließlich Einmalzahlung und Leistungen (Zeile 4) .....	579
c)	Rentenanpassungsbetrag – in Zeile 4 enthalten (Zeile 5) .....	580
d)	Beginn der Rente (Zeile 6) .....	582
e)	Vorhergehende Rente – Beginn und Ende (Zeilen 7–8) .....	582
f)	Nachzahlungen für mehrere vorangegangene Jahre/Kapitalauszahlung – in Zeile 4 enthalten (Zeile 9) .....	583
g)	Öffnungsklausel (Zeilen 10–12) .....	583
aa)	Allgemeines .....	583
bb)	Prozentsatz – lt. Bescheinigung Ihres Versorgungsträgers (Zeile 10) .....	586
cc)	Die Rente erlischt/wird umgewandelt spätestens am ... (Zeile 11) .....	586
dd)	Bei Einmalzahlung: Betrag (Zeile 12) .....	586
3.	Leibrenten aus privaten Rentenversicherungen – auf Lebenszeit/mit zeitlich befristeter Laufzeit (Zeilen 13–18) .....	587
a)	Grundsätze .....	587
b)	Rentenbetrag (Zeile 13) .....	589
c)	Beginn der Rente (Zeile 14) .....	589
d)	Geburtsdatum einer anderen Person, von deren Lebenszeit die Laufzeit der Rente (auch) abhängt; bei Garantiezeitrenten das Geburtsdatum der verstorbenen versicherten Person (Zeile 15) .....	589
e)	Die Rente erlischt mit dem Tod von/wird umgewandelt spätestens am (Zeilen 16–17) .....	590
f)	Nachzahlungen für mehrere vorangegangene Jahre – in Zeile 13 enthalten (Zeile 18) .....	591
4.	Leibrenten aus sonstigen Verpflichtungsgründen – z.B. Renten aus Veräußerungsgeschäften (Zeilen 19–24) .....	591
5.	Werbungskosten (Zeilen 25–26) .....	591
a)	Werbungskosten zu den Zeilen 4, 13 und 19 (ohne Werbungskosten lt. Zeile 26) – Art der Aufwendungen (Zeile 25) .....	592
b)	Werbungskosten zu den Zeilen 9, 18 und 24 – Art der Aufwendungen (Zeile 26) .....	592
6.	Ansässigkeit in Belgien – gem. Art. 4 DBA-Belgien (Zeilen 27–28) .....	593
7.	Steuerstundungsmodelle (Zeile 29) .....	593
<b>XXIV.</b>	<b>Anlage R-AUS – Renten und andere Leistungen aus ausländischen Versicherungen/ausländischen Rentenverträgen/ausländischen betrieblichen Versorgungseinrichtungen .....</b>	<b>594</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–3) .....	594
2.	Ausländische Leibrenten und Leistungen, die mit Leistungen eines inländischen Versorgungsträgers (gesetzliche Rentenversicherungen, landwirtschaftliche Alterskasse und berufsständischen Versorgungseinrichtungen) vergleichbar sind (Zeilen 4–13) .....	594
3.	Leibrenten aus privaten Rentenversicherungen (auf Lebenszeit/mit zeitlich befristeter Laufzeit), sonstigen Verpflichtungsgründen – z.B. Renten aus Veräußerungsgeschäften (Zeilen 14–20) .....	596
4.	Leistungen aus ausländischen betrieblichen Altersvorsorgeeinrichtungen, die mit inländischen betrieblichen Altersversorgungseinrichtungen vergleichbar sind (Zeilen 21–31) .....	597
5.	Werbungskosten (Zeilen 32–36) .....	598
6.	Steuerstundungsmodelle (Zeile 37) .....	599
<b>XXV.</b>	<b>Anlage R-AV/bAV – Leistungen aus zertifizierten Altersvorsorgeverträgen und aus der inländischen betrieblichen Altersversorgung .....</b>	<b>600</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–3) .....	600
2.	Leistungen aus inländischen Altersvorsorgeverträgen und aus der inländischen betrieblichen Altersversorgung (Zeilen 4–26) .....	601
a)	Allgemeines .....	601
b)	Die einzelnen Erklärungstatbestände (Zeilen 4–26) .....	603
aa)	Einzeldarstellung .....	604
bb)	Leistungen aus einem Altersvorsorgevertrag, einem Pensionsfonds, einer Pensionskasse oder aus einer Direktversicherung lt. Nr. 1 der Leistungsmitteilung (Zeile 4) .....	605
cc)	Leistungen aus einem Pensionsfonds lt. Nr. 2 der Leistungsmitteilung (Zeilen 5–8) .....	605
dd)	Leistungen zur Abfindung einer Kleinbetragsrente lt. Nr. 3 der Leistungsmitteilung (Zeile 9) ...	605



Inhaltsverzeichnis

ee)	Leistungen aus einer betrieblichen Altersversorgung lt. Nr. 4 der Leistungsmitteilung (Zeilen 10–14)	606
ff)	Leibrente aus einem Altersvorsorgevertrag oder aus einer betrieblichen Altersversorgung lt. Nr. 5 oder Leistungen wegen schädlicher Verwendung lt. Nr. 9a der Leistungsmitteilung (Zeilen 15–17)	606
gg)	Abgekürzte Leibrente aus einem Altersvorsorgevertrag oder aus einer betrieblichen Altersversorgung lt. Nr. 6 oder Leistungen wegen schädlicher Verwendung lt. Nr. 9b der Leistungsmitteilung (Zeilen 18–20)	608
hh)	Andere Leistungen lt. den Nrn. 7, 8 und 10 oder Leistungen wegen schädlicher Verwendung lt. Nrn. 9c und 9d der Leistungsmitteilung oder der Verminderungsbetrag oder der Auflösungsbetrag bei Aufgabe der Selbstnutzung oder Reinvestitionsabsicht vor dem Beginn der Auszahlung lt. Bescheid der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (Zeile 21)	608
ii)	Auflösungsbetrag bei Wahl der Einmalbesteuerung des Wohnförderkontos lt. Bescheid der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (Zeile 22)	610
jj)	Auflösungsbetrag bei Aufgabe der Selbstnutzung oder der Reinvestitionsabsicht nach dem Beginn der Auszahlungsphase lt. Bescheid der Zentralen Zulagenstelle für Altersvermögen (Zeilen 23–25)	610
kk)	Nachzahlungen für mehrere vorangegangene Jahre – lt. Nr. 11 der Leistungsmitteilung (Zeile 26)	611
3.	Werbungskosten (Zeilen 27–33)	611
a)	Werbungskosten zu Altersvorsorgeverträgen/betrieblicher Altersversorgung (zu den Zeilen 4 und 21) – Art der Aufwendungen (Zeile 27)	612
b)	Werbungskosten zu Leistungen aus einem Pensionsfonds (zu Zeile 5) – Art der Aufwendungen (Zeile 28)	612
c)	Werbungskosten zu weiteren Erträgen (zu den Zeilen 10, 15 und 18) – Art der Aufwendungen (Zeile 29)	612
d)	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Wohnförderkonto (zu Zeile 22) – Art der Aufwendungen (Zeile 30)	612
e)	Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Auflösungsbetrag beim Altersvorsorge-Eigenheimbetrag (zu Zeile 23) – Art der Aufwendungen (Zeile 31)	612
f)	Werbungskosten zu Zeile 9 sowie zu Nachzahlungen (Zeile 26), die in den Einnahmen der Zeile 4 enthalten sind – Art der Aufwendungen (Zeile 32)	612
g)	Werbungskosten zu Nachzahlungen (Zeile 26), die in den Einnahmen der Zeilen 5, 10, 15 und 18 enthalten sind – Art der Aufwendungen (Zeile 33)	612
<b>XXVI.</b>	<b>Anlage S – Einkünfte aus selbständiger Arbeit</b>	<b>613</b>
1.	Gewinn (Zeilen 1–29)	613
a)	Allgemeines	614
b)	Gewinn aus freiberuflicher Tätigkeit – genaue Berufsbezeichnung oder Tätigkeit (Zeilen 4–7)	615
aa)	Allgemeines	615
bb)	Gemischte Tätigkeiten	619
cc)	Fortführung durch den Erben	619
dd)	Gewinnermittlung durch Einnahmenüberschussrechnung	619
ee)	Betriebsausgabenpauschalen	619
c)	Gewinn lt. gesonderter Feststellung – Finanzamt und Steuernummer (Zeilen 8–10)	620
d)	Gewinn aus Beteiligungen (1. Beteiligung) und aus allen weiteren Beteiligungen – Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer (Zeilen 11–14)	621
e)	Gewinn aus Gesellschaften/Gemeinschaften/ähnlichen Modellen i.S.d. § 15b EStG (Zeile 15)	621
f)	Gewinn aus sonstiger selbständiger Tätigkeit (z.B. als Aufsichtsratsmitglied) und aus allen weiteren Tätigkeiten (Zeilen 16–19)	621
g)	Zusatzangaben zum Teileinkünfteverfahren (Zeile 20)	622
h)	Positive Einkünfte i.S.d. § 2 Abs. 4 UmwStG (Zeile 21)	622
i)	Steuerpflichtiger Teil der Leistungsvergütungen als Beteiligter einer Wagniskapitalgesellschaft (Zeilen 22–27)	622
j)	Antrag auf Anwendung der Thesaurierungsbesteuerung nach § 34a EStG/festgestellter nachversteuerungspflichtiger Betrag zum 31.12.2023 (Zeile 28)	622
k)	Es wurden steuerfreie Sanierungserträge i.S.d. § 3a EStG erzielt (Zeile 29)	622
2.	Veräußerungsgewinn (Zeilen 30–53)	623
a)	Allgemeines	624
b)	Veräußerung eines Teilbetriebs	625
c)	Veräußerung eines ganzen Mitunternehmeranteils	625
d)	Veräußerungsgewinn, für den der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahres beantragt wird (Zeilen 30–37)	625
aa)	Auf den Veräußerungsgewinn lt. Zeile 33 wurde zumindest teilweise § 6b oder § 6b i.V.m. § 6c EStG angewendet (Zeilen 35–36)	625
bb)	Veräußerungsgewinn laut Zeile 33, für den der ermäßigte Steuersatz des § 34Abs. 3 EStG beantragt wird (Zeile 37)	626



e)	Veräußerungsgewinn(e), für den/die der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG nicht beantragt wird oder nicht zu gewähren ist (Zeilen 38–46)	626
f)	Veräußerungsverlust(e) nach § 16 EStG (Zeilen 47–51)	626
g)	Erwerber ist eine Gesellschaft, an der die veräußernde Person oder ein Angehöriger beteiligt ist – lt. gesonderter Aufstellung (Zeile 52)	626
h)	Die Betriebsaufgabe erstreckt sich über mehr als ein Kalenderjahr (Zeile 53)	626
3.	Sonstiges (Zeilen 54–57)	627
a)	Begünstigte sonstige Gewinne i.S.d. § 34 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 EStG (Zeile 54)	627
b)	Einnahmen aus einer nebenberuflichen Tätigkeit (Zeilen 55–56)	627
c)	Kürzungsbetrag nach § 11 AStG (Zeile 57)	629
<b>XXVII.</b>	<b>Anlage SO – Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen)</b>	<b>630</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–3)	630
2.	Wiederkehrende Bezüge (Zeile 4)	630
3.	Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs (Zeile 5)	631
4.	Unterhaltsleistungen (Zeile 6)	632
5.	Werbungskosten (Zeile 7)	632
6.	Andere wiederkehrende Bezüge/Unterhaltsleistungen – Teileinkünfteverfahren (Zeilen 8–9)	633
7.	Leistungen (Zeilen 10–18)	633
a)	Allgemeines	633
b)	Angaben zu Tätigkeiten im Zusammenhang mit Einheiten virtueller Währungen und/oder sonstigen Token (Zeilen 10–11)	633
c)	Angaben zu weiteren Leistungen (Zeilen 12–16)	634
d)	Werbungskosten zu den Zeilen 11 bis 13 (Zeile 15)	637
e)	Einkünfte (Zeile 16)	637
f)	Wirtschafts-Identifikationsnummer zu den Zeilen 12 und 13 (Zeile 17)	637
g)	Verluste nach Maßgabe des § 10d EStG (Zeile 18)	637
8.	Abgeordnetenbezüge (Zeilen 19–28)	638
a)	Steuerpflichtige Einnahmen ohne Vergütung für mehrere Jahre (Zeile 19)	638
b)	In Zeile 19 enthaltene Versorgungsbezüge (Zeile 20)	638
c)	Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag (Zeile 21)	639
d)	Maßgebliches Kalenderjahr des Versorgungsbeginns; Zusatzangaben (Zeilen 22–23)	639
e)	Sterbegeld, Kapitalauszahlungen/Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen – in Zeile 19 enthalten (Zeile 24)	639
f)	In Zeile 19 nicht enthaltene Vergütungen für mehrere Jahre – lt. gesonderter Aufstellung (Zeile 25)	639
g)	In Zeile 25 enthaltene Versorgungsbezüge (Zeile 26)	639
h)	Werbungskosten – sofern keine Aufwandsentschädigung gezahlt wird (Zeile 27)	640
i)	Angaben zur Anwartschaft auf Altersversorgung ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistung (Zeile 28)	640
9.	Steuerstundungsmodelle (Zeile 29)	640
10.	Private Veräußerungsgeschäfte (Zeilen 30–62)	640
a)	Vorbemerkung	640
b)	Private Veräußerungsgeschäfte mit Grundstücken und grundstücksgleichen Rechten – z.B. Erbbaurecht (Zeilen 30–40)	641
aa)	Grundsätze	642
bb)	Abgrenzung zum gewerblichen Grundstückshandel	642
cc)	Bezeichnung des Grundstücks (Lage)/des Rechts (Zeile 30)	642
dd)	Zeitpunkt der Anschaffung/Zeitpunkt der Veräußerung (Zeile 31)	644
(1)	Anschaffungstatbestände	644
(2)	Keine Anschaffungsvorgänge	645
(3)	Veräußerungstatbestände	646
ee)	Nutzung des Grundstücks bis zur Veräußerung (Zeile 32–33)	649
(1)	Grundsätze	649
(2)	Wohnzwecke	649
ff)	Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert – z.B. Teilwert, gemeiner Wert (Zeile 34)	651
(1)	Veräußerungspreis bei einem vollentgeltlichen Rechtsgeschäft	651
(2)	Besonderheiten bei teilweise zu eigenen Wohnzwecken, teilweise zu anderen Zwecken genutzten Gebäuden	651
(3)	Besonderheiten im Wege der Erbauseinandersetzung	651
(4)	Veräußerung gegen wiederkehrende Leistungen	652
gg)	Anschaffungs- oder Herstellungskosten oder an deren Stelle tretender Wert – z.B. Teilwert, gemeiner Wert ggf. zzgl. nachträglicher AK/HK (Zeile 35)	652



Inhaltsverzeichnis

(1) Begriffsbestimmung .....	652
(2) Besonderheiten bei Entnahme des Grundstücks aus dem Betriebsvermögen und anschließendem Verkauf .....	652
hh) Absetzung für Abnutzung/Erhöhte Absetzungen/Sonderabschreibungen (Zeile 36) .....	653
ii) Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft (Zeile 37) .....	654
jj) Gewinn/Verlust (Zeile 38) .....	654
kk) Zurechnung des Betrags aus Zeile 38 (Zeile 39) .....	654
ll) Gewinne/Verluste aus weiteren Veräußerungen – lt. gesonderter Aufstellung (Zeile 40) .....	654
c) Einheiten virtueller Währungen und/oder sonstige Token (Zeilen 41–47) .....	655
aa) Grundsätze .....	655
bb) Haben Sie Einkünfte aus der Veräußerung von Einheiten einer virtuellen Währungen und/oder sonstigen Token erzielt (Zeilen 41-42) .....	655
cc) Zeitpunkt der Anschaffung/Veräußerung (Zeile 43) .....	655
dd) Veräußerungspreis oder an deren Stelle tretender Wert, z.B. gemeiner Wert (Zeile 44) .....	655
ee) Anschaffungskosten oder an deren Stelle tretender Wert, z.B. Teilwert, gemeiner Wert (Zeile 45) .....	655
ff) Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft (Zeile 46) .....	656
gg) Gewinn/Verlust – zu übertragen nach Zeile 54 (Zeilen 47) .....	656
d) Andere Wirtschaftsgüter – Veräußerungen von Gegenständen des täglichen Bedarfs sind ausgenommen (Zeilen 48–53) .....	656
aa) Grundsätze .....	656
bb) Einzeldarstellung der Zeilen (Zeilen 48–53) .....	656
(1) Art des Wirtschaftsguts (Zeile 48) .....	656
(2) Zeitpunkt der Anschaffung/Veräußerung (Zeile 49) .....	657
(3) Veräußerungspreis oder an dessen Stelle tretender Wert, z.B. gemeiner Wert (Zeile 50) ...	658
(4) Anschaffungskosten (ggf. gemindert um AfA) oder an deren Stelle tretender Wert, z.B. Teilwert, gemeiner Wert (Zeile 51) .....	658
(5) Werbungskosten im Zusammenhang mit dem Veräußerungsgeschäft (Zeile 52) .....	658
(6) Gewinn/Verlust – zu übertragen nach Zeile 54 (Zeile 53) .....	658
e) Zurechnung der Beträge aus den Zeilen 47 und 53 (Zeilen 54 und 55) .....	658
f) Anteile an gesondert und einheitlich festgestellten Einkünften (Zeilen 56–61) .....	659
g) Verlustausgleich nach Maßgabe des § 10d EStG (Zeile 62) .....	659
<b>XXVIII. Anlage Sonderausgaben – Angaben zu Sonderausgaben – ohne Versicherungsaufwendungen und Altersvorsorgebeiträge .....</b>	<b>661</b>
1. Allgemeines (Zeilen 1–3) .....	661
2. Kirchensteuer – soweit diese nicht als Zuschlag zur Abgeltungsteuer einbehalten oder gezahlt wurde (Zeile 4) .....	661
3. Zuwendungen/Spenden und Mitgliedsbeiträge (Zeilen 5–12) .....	663
a) Allgemeines .....	663
b) Zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im Inland (Zeile 5) .....	666
c) Zur Förderung steuerbegünstigter Zwecke an Empfänger im EU-/EWR-Ausland (Zeile 6) .....	667
d) Spenden und Mitgliedsbeiträge an politische Parteien (Zeile 7) .....	667
e) Spenden und Mitgliedsbeiträge an unabhängige Wählervereinigungen (Zeile 8) .....	668
f) Spenden in das zu erhaltene Vermögen (Vermögensstock) einer Stiftung (Zeilen 9–12) .....	669
4. Berufsausbildungskosten (Zeilen 13–14) .....	670
5. Weitere Aufwendungen (Zeilen 15–41) .....	672
a) Gezahlte Versorgungsleistungen/Renten und dauernde Lasten (Zeilen 15–28) .....	672
aa) Vorbemerkung .....	673
bb) Vermögensübertragungen vor dem 1.1.2008 .....	674
(1) Allgemeines .....	674
(2) Renten (Zeilen 15–21) .....	675
(3) Dauernde Lasten (Zeile 22–28) .....	675
cc) Vermögensübertragungen nach dem 31.12.2007 .....	675
b) Unterhaltsleistungen lt. Anlage U an den geschiedenen/dauernd getrennt lebenden Ehegatten/Lebenspartner sowie Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft (Zeilen 29–36) .....	677
aa) Unterhaltszahlungen (Zeile 29 und 33) .....	677
bb) Beiträge zur Basis-Kranken- und gesetzlichen Pflegeversicherung (Zeile 31) .....	679
c) Ausgleichszahlungen im Rahmen des schuldrechtlichen Versorgungsausgleichs (Zeilen 37–39) .....	679
d) Ausgleichleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs lt. Anlage U (Zeilen 40–41) .....	680
<b>XXIX. Anlage Sonstiges – Sonstige Angaben und Anträge .....</b>	<b>682</b>
1. Allgemeines (Zeilen 1–3) .....	682
2. Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer (Zeile 4–8) .....	682



3.	Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter (Zeile 9–15)	683
4.	Spendenvortrag (Zeile 16)	684
5.	Verlustabzug (Zeilen 17–18)	684
a)	Negative Einkünfte	684
b)	Verlustabzug im Erbfall	685
aa)	Verluste, die bis zum 17.8.2008 entstanden sind	685
bb)	Verluste, die ab dem 18.8.2008 entstanden sind	685
c)	Besonderheit bei Arbeitnehmern	685
d)	Festgestellter verbleibender Verlustvortrag zum 31.12.2023 (Zeile 17)	686
e)	Antrag auf Beschränkung des Verlustrücktrags in die Jahre 2023 und 2022 (Zeile 18)	686
6.	Negative Einkünfte mit Bezug zu Drittstaaten (Zeile 19)	687
7.	Freibetrag für bestandsgeschützte Alt-Anteile an Investmentfonds (Zeile 20)	687
8.	Antrag zur Aufteilung der Abzugsbeträge bei Einzelveranlagung von Ehegatten/Lebenspartnern (Zeile 21)	687
9.	Forschungszulage (Zeile 22)	688
<b>XXX.</b>	<b>Anlage U – für Unterhaltsleistungen und Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs an den geschiedenen Ehegatten/Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten/Lebenspartner</b>	<b>689</b>
1.	Grundsätze	689
2.	Antrag (Kopf und Teil A)	690
3.	Zustimmung (Teil B)	692
<b>XXXI.</b>	<b>Anlage Unterhalt – Angaben zu Unterhaltsleistungen an bedürftige Personen</b>	<b>694</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–3)	694
2.	Haushalt, in dem die unterstützte(n) Person(en) lebt(en) (Zeilen 4–6)	696
3.	Aufwendungen für den Unterhalt (Zeilen 7–12)	697
4.	Weitere Angaben zu Unterhaltsleistungen an im Ausland lebende Personen (Zeilen 13–20)	698
a)	Allgemeines	698
b)	Unterhaltszahlungen durch Bank- oder Postüberweisung – in Zeile 9 und/oder 12 enthalten (Zeile 13)	699
c)	Unterhaltszahlungen durch Übergabe von Bargeld – in Zeile 9 und/oder 12 enthalten (Zeilen 14–15)	699
d)	Unterhaltszahlungen im Rahmen von Familienheimfahrten zum Ehegatten/Lebenspartner – in den Zeilen 9 und/oder 12 enthalten (Zeile 16–19)	699
e)	Nettomonatslohn der unterstützenden steuerpflichtigen Person (Zeile 20)	699
5.	Allgemeine Angaben zur (ersten) unterstützten Person (Zeilen 21–32)	700
a)	Allgemeine Angaben (Zeilen 21–24)	701
b)	Lebensort/Unterhaltsberechtigung (Zeilen 25–32)	701
aa)	Unterstützte Person lebte in meinem inländischen Haushalt (Zeile 25)	701
bb)	Hatte jemand für diese Person Anspruch auf Kindergeld oder Freibeträge für Kinder (Zeile 26)	701
cc)	Unterstützte Person ist mein geschiedener Ehegatte/Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft/dauernd getrennt lebender Ehegatte/Lebenspartner (Zeile 27)	701
dd)	Unterstützte Person ist mein nicht dauernd getrennt lebender und nicht unbeschränkt steuerpflichtiger Ehegatte/Lebenspartner (Zeile 28)	702
ee)	Unterstützte Person ist als Kindsmutter/Kindsvater gesetzlich unterhaltsberechtigt – bis zur Vollendung des dritten Lebensjahres des Kindes (Zeile 29)	702
ff)	Unterstützte Person ist nicht unterhaltsberechtigt, jedoch wurden oder würden bei ihr wegen der Unterhaltsleistungen öffentliche Mittel gekürzt oder nicht gewährt (Zeile 30)	702
gg)	Vermögen der unterstützten Person (Zeile 31)	703
c)	Bei Unterhaltsempfängern im Ausland (Zeile 32)	703
6.	Einkünfte und Bezüge der unterstützten Person (Zeilen 33–42)	704
a)	Allgemeines (Zeile 33)	705
b)	Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit (Zeilen 34–36)	705
aa)	Bruttoarbeitslohn – ohne Einnahmen aus Minijobs (Zeilen 34–35)	705
bb)	Versorgungsbezüge – im Arbeitslohn enthalten (Zeile 36)	706
cc)	Sonstige Einkünfte (Zeilen 37–38)	706
dd)	Einkünfte aus Kapitalvermögen (Zeile 39)	706
ee)	Übrige Einkünfte (Zeile 40)	707
ff)	Sozialleistungen/übrige Bezüge – z.B. aus Minijobs –; Öffentliche Ausbildungsbeihilfe – z.B. BAföG-Zuschüsse (Zeile 41)	707
gg)	Kosten zu allen Bezügen (Zeile 42)	708
7.	Beiträge zu Basis-Kranken- und gesetzlichen Pflegeversicherungen (Zeilen 43–46)	708
8.	Weitere zum Unterhalt beitragende Personen (Zeilen 47–51)	709
		31



Inhaltsverzeichnis

9. Angaben zur 2. unterstützten Person (Zeilen 52–82) ..... 710

**XXXII. Anlage V – Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung ..... 713**

1. Vorbemerkung (Zeilen 1–3) ..... 713

2. Allgemeines ..... 713

3. Einkunftserzielungsabsicht ..... 714

4. Allgemeine Angaben (Zeilen 4–12) ..... 718

    a) Lage des Grundstücks/der Eigentumswohnung (Zeilen 4–8) ..... 718

    b) Nutzung des Objekts und Gesamtwohnfläche/eigengenutzter oder unentgeltlich an Dritte überlassener Wohnraum/als Ferienwohnung genutzter Wohnraum/Wohnfläche (Zeilen 9–12) ..... 719

5. Einnahmen (Zeilen 13–32) ..... 722

    a) Mieteinnahmen für Wohnungen/für andere Räume – ohne Umlagen, ohne Umsatzsteuer (Zeilen 13–18) ..... 722

    b) Einnahmen für an Angehörige zu Wohnzwecken vermietete Wohnungen – ohne Umlagen/ohne Umsatzsteuer (Zeile 19) ..... 724

    c) Einnahmen aus umgelegten Neben-/Betriebskosten – z.B. Wasser, Allgemeinstrom, Müllabfuhr, Zentralheizung (Zeilen 20–24) ..... 728

    d) Sonstige Einnahmen (Zeilen 25–32) ..... 728

        aa) Vereinnahmte Mieten für frühere Jahre/verrechnete Mietkautionen/auf das Kalenderjahr entfallende Mietvorauszahlungen aus Baukostenzuschüssen (Zeile 25) ..... 728

        bb) Einnahmen aus der Vermietung von Garagen, Werbeflächen, Grund und Boden für Kioske usw. (Zeile 26) ..... 729

        cc) Vereinnahmte Umsatzsteuer/Vom Finanzamt erstattete und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Zeilen 27–28) ..... 729

        dd) Öffentliche Zuschüsse nach dem Wohnraumförderungsgesetz oder zu Erhaltungsaufwendungen, Aufwendungszuschüsse, Guthabenzinsen aus Bausparverträgen und sonstigen Einnahmen (Zeilen 29–31) ..... 729

            (1) Öffentliche Zuschüsse ..... 730

            (2) Guthabenzinsen aus Bausparverträgen ..... 730

            (3) Sonstige Einnahmen ..... 730

        ee) Summe der Einnahmen aus den Zeilen 15, 18–28, 31 (Zeile 32) ..... 731

6. Werbungskosten (Zeilen 33–84) ..... 731

    a) Grundsätze ..... 731

    b) Absetzung für Abnutzung für Gebäude – ohne Beträge in den Zeilen 36–41 (Zeilen 33–35) ..... 732

        aa) Grundsätze ..... 732

        bb) Werbungskosten in Form der Absetzung für Abnutzung ..... 732

            (1) Anschaffungskosten ..... 734

            (2) Herstellungskosten ..... 735

            (3) Wesentliche Verbesserung ..... 736

        cc) Beginn der Abschreibung für Absetzung ..... 739

        dd) Anschaffungsnaher Aufwand ..... 739

        ee) Abschreibungsmöglichkeiten im Einzelnen ..... 741

            (1) Allgemeines ..... 741

            (2) Lineare AfA ..... 741

            (3) Degressive AfA ..... 742

            (4) Absetzungen für außergewöhnliche Abnutzung ..... 743

            (5) Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau nach § 7b EStG (Zeilen 36–38) ..... 743

            (6) Erhöhte Absetzungen nach den §§ 7h, 7i EStG und/oder nach dem Schutzbaugesetz (Zeilen 39–41) ..... 748

            (7) Absetzung für Abnutzung für Wirtschaftsgüter, die keine Gebäude sind – z.B. für bewegliche Wirtschaftsgüter (Zeilen 42–45) ..... 751

    c) Schuldzinsen – ohne Tilgungsbeträge (Zeilen 46–48) ..... 751

        aa) Allgemeine Zuordnung ..... 751

        bb) Einzelfälle von Schuldzinsen ..... 753

        cc) Vorauszahlung von Schuldzinsen ..... 753

        dd) Fremdwährungsdarlehen ..... 754

        ee) Schuldzinsen bei einem unbebauten Grundstück ..... 754

        ff) Nachträgliche Schuldzinsen ..... 754

    d) Geldbeschaffungskosten – z.B. Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren (Zeilen 49–51) ..... 755

    e) Renten, dauernde Lasten (Zeilen 52–54) ..... 756

    f) 2024 voll abzuziehende Erhaltungsaufwendungen – einschließlich Entnahmen aus der Erhaltungsrücklage (Zeilen 55–56) ..... 757

        aa) Grundsätze ..... 757

        bb) Aufwendungen im Zusammenhang mit einer einbehaltenen Mieterkaution ..... 758



g)	Auf bis zu fünf Jahre zu verteilende Erhaltungsaufwendungen – einschließlich Entnahmen aus der Erhaltungsrücklage – §§ 11a, 11b EStG, § 82b EStDV (Zeilen 57–60)	758
aa)	Gesamtaufwand im Veranlagungszeitraum 2024 – davon 2024 abzuziehen (Zeile 57)	758
(1)	Erhaltungsaufwand bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen (§ 11a EStG)	758
(2)	Erhaltungsaufwand bei Baudenkmalen (§ 11b EStG)	758
(3)	Erhaltungsaufwand nach § 82b EStDV	759
h)	Zu berücksichtigender Anteil der Erhaltungsaufwendungen nach den §§ 11a, 11b EStG, § 82b EStDV (Zeilen 61–72)	759
i)	Umgelegte Kosten – z.B. Grundsteuer (Zeilen 73–75)	760
j)	Nicht umgelegte Kosten – z.B. Verwaltungskosten, Bank- und Kontoführungsgebühren, ohne Erhaltungsrücklage (Zeilen 76–78)	761
k)	Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: an das Finanzamt gezahlte und ggf. verrechnete Umsatzsteuer (Zeile 79)	761
l)	Sonstige Kosten (Zeilen 80–82)	761
m)	Nicht als Werbungskosten zu berücksichtigende Aufwendungen	763
n)	Summe der Werbungskosten (Zeile 83)	763
o)	Nur bei umsatzsteuerpflichtiger Vermietung: in den Werbungskosten laut Zeile 83 enthaltene abziehbare Vorsteuerbeträge (Zeile 84)	763
7.	Ermittlung und Zuordnung der Einkünfte (Zeilen 85–86)	764
8.	Verbilligte Vermietung zu Wohnzwecken – § 21 Abs. 2 Satz 1 EStG (Zeilen 87–88)	764
9.	2024 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs-/ Herstellungskosten – laut gesonderter Aufstellung (Zeile 89)	764
<b>XXXIII.</b>	<b>Anlage V-FeWo – Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von Ferienwohnungen und aus kurzfristiger Vermietung</b>	<b>766</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–3)	766
2.	Erste Ferienwohnung/kurzfristig vermietete Wohnung (Zeilen 4–13)	766
a)	Allgemeine Angaben (Zeilen 4–7)	766
b)	Angaben zur Nutzung (Zeilen 8–9)	766
c)	Falls die Wohnung ausschließlich an wechselnde Feriengäste vermietet und in der übrigen Zeit hierfür bereit gehalten wurde (Zeile 10–13)	767
d)	Einkunftserzielungsabsicht	767
3.	Zweite Ferienwohnung/kurzfristig vermietete Wohnung (Zeilen 14–23)	769
4.	Dritte Ferienwohnung/kurzfristig vermietete Wohnung (Zeilen 24–33)	770
5.	Vierte Ferienwohnung/kurzfristig vermietete Wohnung (Zeilen 34–43)	770
<b>XXXIV.</b>	<b>Anlage V-Sonstige – Weitere Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung</b>	<b>771</b>
1.	Vorbemerkung (Zeilen 1–3)	771
2.	Anteile an Einkünften laut gesonderter und einheitlicher Feststellung aus (Zeilen 4–29)	771
a)	Vorbemerkung	772
b)	Anteile an Grundstücksgemeinschaften (Zeilen 4–10 und/oder 17–23)	772
c)	Anteile an geschlossenen Immobilienfonds (Zeilen 11–13 und/oder 24–26)	773
d)	Bauherren-/Erwerbergemeinschaften (Zeilen 14–16 und/oder 27–29)	773
3.	Wirtschafts-Identifikationsnummer zu den Zeilen 31 bis 36 (Zeile 30)	774
4.	Einkünfte aus Untervermietung von gemieteten Räumen (Zeile 31)	774
5.	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung unbebauter Grundstücke, von anderem unbeweglichem Vermögen, von Sachinbegriffen sowie aus Überlassung von Rechten (Zeilen 32–36)	774
a)	Vorbemerkung	774
b)	Vermietung und Verpachtung unbebauter Grundstücke (Zeile 32)	775
aa)	Grundsätze	775
bb)	Einkunftserzielungsabsicht	775
c)	Vermietung und Verpachtung von anderem unbeweglichem Vermögen (Zeile 33)	775
d)	Vermietung und Verpachtung von Sachinbegriffen (Zeile 34)	776
e)	Einkünfte aus der Überlassung von Rechten (Zeile 35)	776
6.	Vereinnahmte Prozess- und Verzugszinsen (Zeile 37)	777
7.	Einkünfte, für die die ermäßigte Besteuerung nach § 34 Abs. 1 EStG anzuwenden ist (Zeile 38)	777
8.	Steuerstundungsmodelle (Zeile 39)	777
<b>XXXV.</b>	<b>Anlage Vorsorgeaufwand</b>	<b>779</b>
1.	Überblick zum Abzug von Versicherungsbeiträgen	779
a)	Vorbemerkung (Zeilen 1–3)	779
b)	Allgemeines	780
c)	Vorsorgepauschale	781
2.	Beiträge zur Altersvorsorge (Zeilen 4–10)	781



a)	Arbeitnehmeranteil lt. Nr. 23a/b der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 4) .....	782
b)	Beiträge zur landwirtschaftlichen Alterskasse; zu berufsständischen Versorgungseinrichtungen, die den gesetzlichen Rentenversicherungen vergleichbare Leistungen erbringen – abzgl. Steuerfreier Zuschüsse lt. Nr. 22b der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 5) .....	782
c)	Beiträge zu gesetzlichen Rentenversicherungen (Zeile 6) .....	783
d)	Erstattete Beiträge und/oder steuerfreie Zuschüsse zu den Zeilen 4 bis 6 – ohne Zuschüsse, die von den Beiträgen lt. Zeile 8 abzuziehen sind und ohne Zuschüsse lt. Zeilen 9 und 10 (Zeile 7) .....	783
e)	Beiträge zu zertifizierten Basisrentenverträgen (sog. Rürup-Verträge) mit Laufzeitbeginn nach dem 31.12.2004 (Zeile 8) .....	783
f)	Arbeitgeberanteil/-zuschuss lt. Nr. 22a und 22b der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 9) .....	785
g)	Arbeitgeberanteil zu gesetzlichen Rentenversicherungen im Rahmen einer pauschal besteuerten geringfügigen Beschäftigung (Zeile 10) .....	785
3.	Beiträge zur inländischen gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 11–22) .....	786
a)	Vorbemerkung .....	786
b)	Unterscheidung zwischen Versicherungsnehmer und versicherter Person .....	786
c)	Fallgestaltungen .....	787
aa)	Versicherungsnehmer und versicherte Person sind identisch .....	787
bb)	Beiträge werden durch eine andere Person entrichtet .....	787
d)	Arbeitnehmeranteile zu Krankenversicherungen lt. Nr. 25 der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 11) ..	787
aa)	Allgemeines .....	787
bb)	Anspruch auf Krankengeld .....	788
e)	In Zeile 11 enthaltene Beiträge, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt (Zeile 12) .....	788
f)	Arbeitnehmerbeiträge zu sozialen Pflegeversicherungen lt. Nr. 26 der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 13) .....	788
g)	Zu den Zeilen 11–13: Von der Kranken- und/oder sozialen Pflegeversicherung erstattete Beiträge (Zeile 14) .....	788
h)	In Zeile 14 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt, und zur sozialen Pflegeversicherung (Zeile 15) .....	789
i)	Beiträge zu Krankenversicherungen (ohne Beiträge, die in Zeile 11 geltend gemacht werden), z.B. bei Rentnern; bei freiwillig gesetzlich versicherten Selbstzahlern (Zeile 16) .....	790
j)	In Zeile 16 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt (Zeile 17) .....	790
k)	Beiträge (ohne Beiträge, die in Zeile 13 geltend gemacht werden) zur sozialen Pflegeversicherung, z.B. bei Rentnern; bei freiwillig gesetzlich versicherten Selbstzahlern (Zeile 18) .....	790
l)	Von der Kranken- und/oder sozialen Pflegeversicherung erstattete Beiträge (Zeile 19) .....	791
m)	In Zeile 19 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich ein Anspruch auf Krankengeld ergibt (Zeile 20) .....	791
n)	Zuschuss zu den Beiträgen lt. Zeilen 16 und/oder 18, z.B. von der Deutschen Rentenversicherung (Zeile 21) .....	791
o)	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Krankenversicherungen (z.B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung) abzüglich erstatteter Beiträge (Zeile 22) .....	791
4.	Beiträge zur inländischen privaten Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 23–27) .....	792
a)	Beiträge zu Krankenversicherungen – nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen (Zeile 23) .....	792
b)	Beiträge zur Pflege-Pflichtversicherung (Zeile 24) .....	793
c)	Von der privaten Kranken- und/oder Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge (Zeile 25) .....	793
d)	Zuschuss von dritter Seite zu den Beiträgen lt. Zeile 23 und/oder 24 (Zeile 26) .....	793
e)	Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge zu Krankenversicherungen (z.B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung) abzüglich erstatteter Beiträge (Zeile 27) .....	794
5.	Beiträge zur ausländischen gesetzlichen oder privaten Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 28–33) .....	794
a)	Beiträge (abzgl. steuerfreier Zuschüsse) zur Krankenversicherung, die mit einer inländischen Krankenversicherung vergleichbar ist – nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen (Zeile 28) .....	794
b)	In Zeile 28 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt (Zeile 29) .....	796
c)	Beiträge (abzgl. steuerfreier Zuschüsse) zu einer sozialen Pflegeversicherung/Pflege-Pflichtversicherung, die mit einer inländischen Pflegeversicherung vergleichbar ist (Zeile 30) .....	796
d)	Zu den Zeilen 28 bis 30: Von der Kranken- und/oder sozialen Pflegeversicherung/Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge (Zeile 31) .....	796
e)	Zu den Zeilen 28 bis 30: In Zeile 31 enthaltene Beiträge zur Krankenversicherung, aus denen sich kein Anspruch auf Krankengeld ergibt, und zur sozialen Pflegeversicherung (Zeile 32) .....	796
f)	Zu den Zeilen 28 bis 30: Über die Basisabsicherung hinausgehende Beiträge (abzgl. erstatteter Beiträge) zu Krankenversicherungen und zusätzlichen Pflegeversicherung – z.B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung (Zeile 33) .....	796
6.	Steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse (Zeilen 34–36) .....	796
7.	Als Versicherungsnehmer für andere Personen übernommene Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge (Zeilen 37–42) .....	797



a)	Vorbemerkung .....	798
b)	Id-Nr., Name, Vorname und Geburtsdatum der mitversicherten Person (Zeile 37 und 38) .....	798
c)	Beiträge (abzgl. steuerfreier Zuschüsse) zu privaten Krankenversicherungen – nur Basisabsicherung, keine Wahlleistungen (Zeile 39) .....	798
d)	Beiträge (abzgl. steuerfreier Zuschüsse) zu Pflege-Pflichtversicherungen (Zeile 40) .....	798
e)	Von der privaten Kranken- und/oder Pflege-Pflichtversicherung erstattete Beiträge (Zeile 41) .....	798
f)	Beiträge (abzgl. erstatteter Beiträge) zu privaten Kranken- und/oder Pflegeversicherungen – ohne Basisabsicherung, z.B. für Wahlleistungen, Zusatzversicherung (Zeile 42) .....	798
8.	Weitere sonstige Vorsorgeaufwendungen (Zeilen 43–48) .....	799
a)	Arbeitnehmerbeiträge zur Arbeitslosenversicherung lt. Nr. 27 der Lohnsteuerbescheinigung (Zeile 43) .....	799
b)	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge) zu Versicherungen gegen Arbeitslosigkeit – ohne Beiträge, die in Zeile 43 geltend gemacht werden (Zeile 44) .....	800
c)	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge) zu freiwilligen eigenständigen Erwerbs- und Berufsunfähigkeitsversicherungen (Zeile 45) .....	800
d)	Beiträge (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge) zu Unfall- und Haftpflichtversicherungen sowie Risikoversicherungen, die nur für den Todesfall eine Leistung vorsehen (Zeile 46) .....	800
e)	Beiträge zu Rentenversicherungen (Zeilen 47–48) .....	801
aa)	Allgemeines .....	801
bb)	Beiträge zu Rentenversicherungen mit Kapitalwahlrecht(abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge) und/oder Kapitallebensversicherungen mit einer Laufzeit von mind. zwölf Jahren sowie einem Laufzeitbeginn und der ersten Beitragszahlung vor dem 1.1.2005 (Zeile 47) .....	801
cc)	Beiträge zu Rentenversicherungen ohne Kapitalwahlrecht (abzüglich steuerfreier Zuschüsse und erstatteter Beiträge) mit Laufzeitbeginn und erster Beitragszahlung vor dem 1.1.2005 (Zeile 48) .....	802
9.	Ergänzende Angaben zu Vorsorgeaufwendungen (Zeilen 49–55) .....	803
a)	Vorbemerkung .....	803
b)	Haben Sie zu Ihrer Krankenversicherung oder Ihren Krankheitskosten Anspruch auf steuerfreie Zuschüsse, steuerfreie Arbeitgeberanteile oder steuerfreie Beihilfen (Zeile 49) .....	803
c)	Es bestand 2024 keine gesetzliche Rentenversicherungspflicht aus dem aktiven Dienstverhältnis/ aus der Tätigkeit (Zeilen 50–53) .....	804
d)	Bezug von Arbeitslohn aus einem nicht aktiven Dienstverhältnis – insbesondere Betriebsrente/ Werkspension –, bei dem es sich nicht um steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (Zeilen 11–16 der Anlage N) handelt; keine Eintragung vorzunehmen bei Altersteilzeit (Zeile 55) .....	805
<b>XXXVI. Anlage WA-ESt – Weitere Angaben und Anträge in Fällen mit Auslandsbezug .....</b>		<b>806</b>
1.	Allgemeines (Zeilen 1–3) .....	806
2.	Nur bei zeitweiser unbeschränkter Steuerpflicht im Kalenderjahr 2024 (Zeilen 4–7) .....	806
3.	Bei Beendigung der unbeschränkten Steuerpflicht (Zeilen 8–10) .....	807
4.	Nur bei Personen ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland, die beantragen, als unbeschränkt steuerpflichtig behandelt zu werden (Zeilen 11–15) .....	808
5.	Nur bei im EU-/EWR-Ausland oder in der Schweiz lebenden Ehegatten/Lebenspartnern (Zeile 16) .....	812
6.	Nur bei Angehörigen des deutschen öffentlichen Dienstes ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Inland, die im dienstlichen Auftrag außerhalb der EU oder des EWR tätig sind (Zeile 17) .....	814
7.	Anzurechnende Steuern (Zeilen 18–21) .....	814
8.	Wohnsitz im Ausland im Kalenderjahr 2024 (Zeilen 22–23) .....	815
9.	Grenzüberschreitende Steuergestaltungen (Zeile 24–26) .....	815
<b>XXXVII. Anlage Zinsschranke – Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen (§ 4h EStG) .....</b>		<b>817</b>
1.	Grundsätze (Zeilen 1–3) .....	817
2.	Bezeichnung des Betriebs/Wirtschaftsidentifikationsnummer (Zeilen 4-5) .....	819
3.	Zinsvortrag nach § 4h Abs. 1 Satz 5 EStG für Wirtschaftsjahre, die vor dem 15.12.2023 beginnen (Zeilen 6–16) .....	819
a)	Zinsvortrag zum Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahrs (Zeile 5) .....	820
b)	Verringerung des Zinsvortrags (Zeile 7) .....	820
c)	Zinsaufwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres (Zeile 8) .....	821
d)	Nach Anwendung des § 4h EStG abziehbare Beträge (Zeile 9) .....	821
e)	Voraussetzungen des § 8a KStG i.V.m. § 4h Abs. 2 Satz 1 EStG zum uneingeschränkten Abzug der Zinsaufwendungen (Zeilen 10–12) .....	821
f)	Nichtabziehbare Zinsaufwendungen = Zinsvortrag zum Schluss des Wirtschaftsjahres (Zeile 13) .....	822
g)	Zinserträge des laufenden Wirtschaftsjahrs nach § 4h Abs. 3 Satz 3 und 4 EStG (Zeile 14) .....	822
h)	Nach §§ 6 Abs. 2 Satz 1, 6 Abs. 2a Satz 2 und 7 EStG abgesetzte Beträge (Zeile 15) .....	822
i)	Vergütungen für Fremdkapital an wesentlich beteiligte Anteilseigner etc. (Zeile 16) .....	822
4.	Zinsvortrag nach § 4h Abs. 1 Satz 5 EStG für Wirtschaftsjahre, die nach dem 14.12.2023 beginnen (Zeilen 17–27) .....	823



Inhaltsverzeichnis

a)	Vorbemerkung .....	823
b)	Zinsvortrag zum Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahres (Zeile 17) .....	824
c)	Verringerung des Zinsvortrags (Zeile 18) .....	824
d)	Zinsaufwendungen des laufenden Wirtschaftsjahres i.S.d. § 4h Abs. 3 Satz 2 EStG ohne Zinsaufwendungen i.S.d. § 4h Abs. 6 EStG (Zeile 19) .....	824
e)	Nach Anwendung des § 4h EStG abziehbare Beträge – bei der Ermittlung des Gewinns berücksichtigt (Zeile 20) .....	824
f)	Voraussetzungen des § 4h Abs. 2 ggf. i.V.m. § 8c KStG zum uneingeschränkten Abzug der Zinsaufwendungen (Zeilen 21–23) .....	825
g)	Nichtabziehbare Zinsaufwendungen = Zinsvortrag zum Schluss des Wirtschaftsjahres (Zeile 24) .....	825
h)	Zinserträge des laufenden Wirtschaftsjahres nach § 4h Abs. 3 Satz 3 EStG ohne Zinserträge i.S.d. § 4h Abs. 6 EStG (Zeile 25) .....	825
i)	Nach § 6 Abs. 2 Satz 1, § 6 Abs. 2a Satz 2 und 7 EStG abgesetzte Beträge (Zeile 26) .....	825
j)	Vergütungen für Fremdkapital an wesentlich beteiligte Anteilseigner, diesen nahestehende Personen und rückgriffsberechtigte Dritte – § 4h Abs. 2 Satz 2 EStG, § 8a Abs. 3 KStG – (Zeile 27) ....	826
5.	EBITDA-Vortrag nach § 4h Abs. 1 Satz 3 EStG (Zeilen 28–34) .....	826
a)	Vorbemerkung .....	826
b)	EBITDA-Vortrag zum Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahrs (Zeile 28) .....	827
c)	Verringerung des EBITDA-Vortrags (Zeile 29) .....	827
d)	Verrechenbares EBITDA des laufenden Wirtschaftsjahrs (Zeile 30) .....	827
e)	Berücksichtigungsfähiges verrechenbares EBITDA (Zeile 31) .....	827
f)	Verbrauch von verrechenbarem EBITDA des laufenden Wirtschaftsjahrs (Zeile 32) .....	827
g)	Verbrauch von zum Schluss des vorangegangenen Wirtschaftsjahrs gesondert festgestelltem verrechenbarem EBITDA im laufenden Wirtschaftsjahr (Zeile 33) .....	828
h)	Verbleibendes verrechenbares EBITDA = EBITDA-Vortrag zum Schluss des Wirtschaftsjahrs (Zeile 34) .....	828
<b>Teil 2: Materialien .....</b>		<b>829</b>
<b>Einkommensteuergesetz (EStG) .....</b>		<b>831</b>
<b>I. Steuerpflicht .....</b>		<b>832</b>
§ 1 .....		832
§ 1a .....		833
<b>II. Einkommen .....</b>		<b>833</b>
1.	Sachliche Voraussetzungen für die Besteuerung .....	833
§ 2	Umfang der Besteuerung, Begriffsbestimmungen .....	833
2.	Steuerfreie Einnahmen .....	834
§ 3 .....		834
§ 3a	Sanierungserträge .....	842
§ 3c	Anteilige Abzüge .....	844
3.	Gewinn .....	844
§ 4	Gewinnbegriff im Allgemeinen .....	844
§ 4a	Gewinnermittlungszeitraum, Wirtschaftsjahr .....	846
§ 4h	Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen (Zinsschranke) .....	847
§ 4i	Sonderbetriebsausgabenabzug bei Vorgängen mit Auslandsbezug .....	848
§ 5	Gewinn bei Kaufleuten und bei bestimmten anderen Gewerbetreibenden .....	848
§ 5b	Elektronische Übermittlung von Bilanzen sowie Gewinn- und Verlustrechnungen .....	849
§ 6	Bewertung .....	849
§ 6f	Bewertung der Entnahme bei privater Nutzung eines betrieblichen Elektro-, extern aufladbaren Hybridelektro-oder E-Fuels-only-Kraftfahrzeugs .....	852
§ 7	Absetzung für Abnutzung oder Substanzverringerung .....	853
§ 7a	Gemeinsame Vorschriften für erhöhte Absetzungen und Sonderabschreibungen .....	855
§ 7b	Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau .....	855
§ 7c	Sonderabschreibung für Elektronutfahrzeuge und elektrisch betriebene Lastenfahrräder .....	856
§ 7g	Investitionsabzugsbeträge und Sonderabschreibungen zur Förderung kleiner und mittlerer Betriebe .....	856
§ 7h	Erhöhte Absetzungen bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen .....	857
§ 7i	Erhöhte Absetzungen bei Baudenkmalen .....	858
4.	Überschuss der Einnahmen über die Werbungskosten .....	858
§ 8	Einnahmen .....	858
§ 9	Werbungskosten .....	859
.		



§ 9a	Pauschbeträge für Werbungskosten .....	861
§ 9b	.....	862
5.	Sonderausgaben .....	862
§ 10	.....	862
§ 10a	Zusätzliche Altersvorsorge .....	866
§ 10b	Steuerbegünstigte Zwecke .....	867
§ 10c	Sonderausgaben-Pauschbetrag .....	868
§ 10d	Verlustabzug .....	868
§ 10f	Steuerbegünstigung für zu eigenen Wohnzwecken genutzte Baudenkmale und Gebäude in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen .....	869
§ 10g	Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter, die weder zur Einkunftserzielung noch zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden .....	869
6.	Vereinnahmung und Verausgabung .....	870
§ 11	.....	870
§ 11a	Sonderbehandlung von Erhaltungsaufwand bei Gebäuden in Sanierungsgebieten und städtebaulichen Entwicklungsbereichen .....	870
§ 11b	Sonderbehandlung von Erhaltungsaufwand bei Baudenkmalen .....	870
7.	Nicht abzugsfähige Ausgaben .....	870
§ 12	.....	870
8.	Die einzelnen Einkunftsarten .....	871
a)	Land- und Forstwirtschaft (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1) .....	871
§ 13	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft .....	871
§ 13a	Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft nach Durchschnittssätzen .....	872
§ 14	Veräußerung des Betriebs .....	873
§ 14a	Vergünstigungen bei der Veräußerung bestimmter land- und forstwirtschaftlicher Betriebe .....	873
b)	Gewerbebetrieb (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2) .....	874
§ 15	Einkünfte aus Gewerbebetrieb .....	874
§ 15a	Verluste bei beschränkter Haftung .....	875
§ 15b	Verluste im Zusammenhang mit Steuerstundungsmodellen .....	876
§ 16	Veräußerung des Betriebs .....	876
§ 17	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften .....	877
c)	Selbständige Arbeit (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 3) .....	878
§ 18	.....	878
d)	Nichtselbständige Arbeit (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 4) .....	879
§ 19	.....	879
§ 19a	Sondervorschrift für Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit bei Vermögensbeteiligungen ..	881
e)	Kapitalvermögen (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5) .....	882
§ 20	.....	882
f)	Vermietung und Verpachtung (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 6) .....	885
§ 21	.....	885
g)	Sonstige Einkünfte (§ 2 Absatz 1 Satz 1 Nummer 7) .....	885
§ 22	Arten der sonstigen Einkünfte .....	885
§ 22a	Rentenbezugsmitteilungen an die zentrale Stelle .....	888
§ 23	Private Veräußerungsgeschäfte .....	889
h)	Gemeinsame Vorschriften .....	890
§ 24	.....	890
§ 24a	Altersentlastungsbetrag .....	890
§ 24b	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende .....	892
III.	Veranlagung .....	892
§ 25	Veranlagungszeitraum, Steuererklärungspflicht .....	892
§ 26	Veranlagung von Ehegatten .....	892
§ 26a	Einzelveranlagung von Ehegatten .....	893
§ 26b	Zusammenveranlagung von Ehegatten .....	893
IV.	Tarif .....	893
§ 31	Familienleistungsausgleich .....	893
§ 32	Kinder, Freibeträge für Kinder .....	893
§ 32a	Einkommensteuertarif .....	894
§ 32b	Progressionsvorbehalt .....	895
§ 32d	Gesonderter Steuertarif für Einkünfte aus Kapitalvermögen .....	896
§ 33	Außergewöhnliche Belastungen .....	898



§ 33a	Außergewöhnliche Belastung in besonderen Fällen	898
§ 33b	Pauschbeträge für Menschen mit Behinderungen, Hinterbliebene und Pflegepersonen	899
§ 34	Außerordentliche Einkünfte	900
§ 34a	Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne	900
§ 34b	Steuersätze bei Einkünften aus außerordentlichen Holznutzungen	902
<b>V.</b>	<b>Steuerermäßigungen</b>	<b>902</b>
1.	Steuerermäßigung bei ausländischen Einkünften	902
§ 34c		902
§ 34d	Ausländische Einkünfte	903
2b.	Steuerermäßigung bei Zuwendungen an politische Parteien und an unabhängige Wählervereinigungen	904
§ 34g		904
3.	Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb	904
§ 35		904
§ 35a	Steuerermäßigung bei Aufwendungen für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse und für die Inanspruchnahme haushaltsnaher Dienstleistungen	905
§ 35b	Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer	905
§ 35c	Steuerermäßigung für energetische Maßnahmen bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden	905
<b>VI.</b>	<b>Steuererhebung</b>	<b>906</b>
1.	Erhebung der Einkommensteuer	906
§ 36	Entstehung und Tilgung der Einkommensteuer	906
§ 36a	Beschränkung der Anrechenbarkeit der Kapitalertragsteuer	907
§ 37	Einkommensteuer-Vorauszahlung	908
3.	Steuerabzug vom Kapitalertrag (Kapitalertragsteuer)	908
§ 43	Kapitalerträge mit Steuerabzug	908
§ 43a	Bemessung der Kapitalertragsteuer	910
§ 45a	Anmeldung und Bescheinigung der Kapitalertragsteuer	911
4.	Veranlagung von Steuerpflichtigen mit steuerabzugspflichtigen Einkünften	912
§ 46	Veranlagung bei Bezug von Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit	912
<b>VIII.</b>	<b>Besteuerung beschränkt Steuerpflichtiger</b>	<b>913</b>
§ 49	Beschränkt steuerpflichtige Einkünfte	913
§ 50	Sondervorschriften für beschränkt Steuerpflichtige	916
§ 50a	Steuerabzug bei beschränkt Steuerpflichtigen	917
<b>IX.</b>	<b>Sonstige Vorschriften, Bußgeld-, Ermächtigungs- und Schlussvorschriften</b>	<b>918</b>
§ 51a	Festsetzung und Erhebung von Zuschlagsteuern	918
<b>X.</b>	<b>Kindergeld</b>	<b>920</b>
§ 62	Anspruchsberechtigte	920
§ 63	Kinder	920
§ 66	Höhe des Kindergeldes, Zahlungszeitraum	921
§ 70	Festsetzung und Zahlung des Kindergeldes	921
<b>XI.</b>	<b>Altersvorsorgezulage</b>	<b>921</b>
§ 79	Zulageberechtigte	921
§ 82	Altersvorsorgebeiträge	921
§ 83	Altersvorsorgezulage	922
§ 84	Grundzulage	922
§ 85	Kinderzulage	923
§ 86	Mindesteigenbeitrag	923
§ 88	Entstehung des Anspruchs auf Zulage	923
§ 92	Bescheinigung	923
§ 92a	Verwendung für eine selbst genutzte Wohnung	924
§ 93	Schädliche Verwendung	926
§ 95	Sonderfälle der Rückzahlung	927
<b>XIII.</b>	<b>Mobilitätsprämie</b>	<b>927</b>
§ 101	Bemessungsgrundlage und Höhe der Mobilitätsprämie	927
§ 102	Anspruchsberechtigung	928
§ 103	Entstehung der Mobilitätsprämie	928
§ 104	Antrag auf Mobilitätsprämie	928
§ 105	Festsetzung und Auszahlung der Mobilitätsprämie	928
§ 106	Ertragsteuerliche Behandlung der Mobilitätsprämie	928



§ 107 Anwendung der Abgabenordnung .....	928
§ 108 Anwendung von Straf- und Bußgeldvorschriften der Abgabenordnung .....	928
§ 109 Verordnungsermächtigung .....	928
<b>XIV. Sondervorschriften zur Bewältigung der Corona-Pandemie .....</b>	<b>929</b>
§ 110 Anpassung von Vorauszahlungen für den Veranlagungszeitraum 2019 .....	929
§ 111 Vorläufiger Verlustrücktrag für 2020 und 2021 .....	929
<b>Einkommensteuer-Tabellen (Auszug) .....</b>	<b>930</b>
<b>Grund- und Splittingtabelle .....</b>	<b>930</b>
<b>Vordrucke .....</b>	<b>946</b>
<b>Hauptvordrucke .....</b>	<b>946</b>
Est 1 A .....	946
Est 1 C .....	948
<b>Anlagen .....</b>	<b>952</b>
Anlage AUS – Ausländische Einkünfte und Steuern .....	952
Anlage Außergewöhnliche Belastungen/Pauschbeträge .....	955
Anlage AV – Angaben zur steuerlichen Förderung von Altersvorsorgebeiträgen (sog. Riester-Verträge) .....	957
Anlage Corona-Hilfen – Corona-Soforthilfen, Überbrückungshilfen und vergleichbare Zuschüsse .....	959
Anlage 35c – Energetische Maßnahmen .....	960
Anlage EÜR – Einnahmenüberschussrechnung nach § 4 Abs. 3 EStG .....	963
Anlage FW – Förderung des Wohneigentums .....	974
Anlage G – Einkünfte aus Gewerbebetrieb .....	975
Anlage 34a – Begünstigung des nicht entnommenen Gewinns (§ 34a EStG) .....	980
Anlage Haushaltsnahe Aufwendungen .....	982
Anlage KAP – Einkünfte aus Kapitalvermögen/Anrechnung von Steuern .....	983
Anlage KAP-BET – Einkünfte aus Kapitalvermögen/Anrechnung von Steuern – lt. gesonderter und einheitlicher Feststellung (Beteiligungen) .....	986
Anlage KAP-INV – Investorterträge, die nicht dem inländischen Steuerabzug unterlegen haben .....	988
Anlage Kind – Angaben zu Kindern .....	991
Anlage L – Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft .....	995
Anlage 13a – Ermittlung des Gewinns aus Land- und Forstwirtschaft nach § 13a EStG .....	1001
Anlage AV13a zur Anlage 13a – Anlageverzeichnis für das Wj 2024/2025 (2024) .....	1005
Anlage 34b – Einkünfte aus außerordentlichen Holznutzungen nach § 34b EStG .....	1008
Anlage Mobilitätsprämie – Angaben zum Antrag auf Mobilitätsprämie .....	1011
Anlage N – Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit .....	1013
Anlage N-AUS – Ausländische Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit .....	1017
Anlage N – Doppelte Haushaltsführung – Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit .....	1020
Anlage R – Renten und andere Leistungen aus dem Inland .....	1022
Anlage R-AUS – Renten und andere Leistungen aus ausländischen Versicherungen/ausländischen Rentenverträgen/ ausländischen betrieblichen Versorgungseinrichtungen .....	1024
Anlage R-AV/bAV – Leistungen aus zertifizierten Altersvorsorgeverträgen und aus der inländischen betrieblichen Altersversorgung .....	1026
Anlage S – Einkünfte aus selbständiger Arbeit .....	1028
Anlage SO – Sonstige Einkünfte (ohne Renten und ohne Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen) .....	1031
Anlage Sonderausgaben – Angaben zu Sonderausgaben – ohne Versicherungsaufwendungen und Altersvorsorgebeiträge .....	1034
Anlage Sonstiges – Sonstige Angaben und Anträge .....	1036
Anlage U – Unterhaltsleistungen und Ausgleichsleistungen zur Vermeidung des Versorgungsausgleichs an den geschiedenen Ehegatten/Lebenspartner einer aufgehobenen Lebenspartnerschaft oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten/Lebenspartner .....	1038
Anlage Unterhalt – Angaben zu Unterhaltsleistungen an bedürftige Personen .....	1040
Anlage V – Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung bebauter Grundstücke .....	1044
Anlage V-FeWo – Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung von Ferienwohnungen und aus kurzfristiger Vermietung .....	1048
Anlage V-Sonstige – Weitere Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung .....	1050
Anlage Vorsorgeaufwand – Angaben zu Vorsorgeaufwendungen .....	1052
Anlage WA-ESt – Weitere Angaben und Anträge in Fällen mit Auslandsbezug .....	1055
Anlage Zinsschranke – Betriebsausgabenabzug für Zinsaufwendungen (§ 4h EStG) .....	1057
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>1059</b>